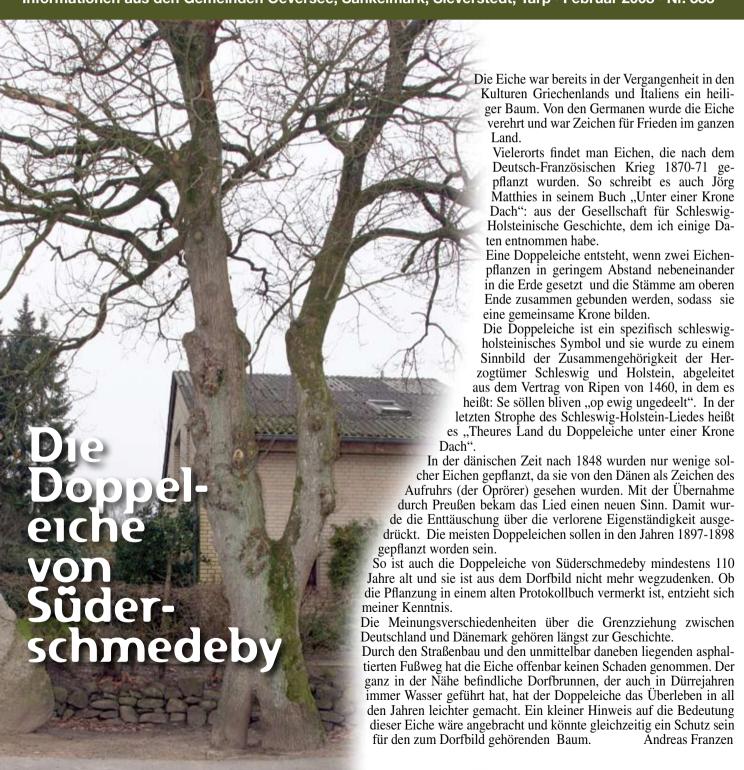
theele-spiese

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sankelmark, Sieverstedt, Tarp · Februar 2008 · Nr. 383





Das Amt Oeversee informiert ...

In den kommenden Wochen werden sich die Eltern der jetzigen 4. Klasse mit der Wahl der weiterführenden Schulen für ihre Kinder intensiv befassen. Jetzt werden die Weichen für die Zukunft ihrer Kinder gestellt. Wie Ihnen sicherlich aus der Presse bekannt ist, hat der Schulverband Tarp-Jerrishoe im Bildungsministerium die Umwandlung der bisherigen

Die künftige Gemeinschaftsschule Tarp stellt sich vor



Grund- und Hauptschule und der Realschule zu einer Gemeinschaftsschule beantragt. Die Grundschule wird organisatorisch mit der neuen Schulform verbunden. Der Start ist für das kommende Schuljahr 2008/2009 geplant. Die Vorbereitungen laufen derzeit sowohl in der Schule als auch in der Verwaltung auf Hochtouren.

Aber was bedeutet Gemeinschaftsschule eigentlich? Das gemeinsame Lernen aller Kinder mit sämtlichen Schulartempfehlungen ist in diesem Schultyp in einem festen Klassenverband bis zur Klassenstufe 10 vertreten. Dies gilt sowohl für Klassenarbeiten als auch Arbeitsbögen, die dann einen unterschiedlichen Schwierigkeitsgrad haben werden, d.h. es wird innerhalb eines Klassenverbandes durch Binnendifferenzierung für alle Schüler unterschiedliche Lern- und Leistungsangebote geben.

Gesetzlich vorgeschrieben ist, dass jede Gemeinschaftsschule gleichzeitig offene Ganztagsschule wird. Dies hat auch zur Folge, dass ein gesundes Mittagessen ebenfalls genauso wie z.B. Hausaufgabenhilfe und/oder interessante Kurse am Nachmittag angeboten werden. Um diese Nachmittagsbetreuung optimal zu gestalten, wird ab 01. Februar 2008 Gerd Bohrmann-Erichsen, der Leiter des Jugend-

freizeitheimes in Tarp, mit einer halben Stelle zum Schulverband Tarp-Jerrishoe abgeordnet. Durch diesen Vorlauf soll gewährleistet werden, dass schon vor den Sommerferien ein attraktives Angebot vorliegt, von dem sich die Schülerinnen und Schüler dann ein Bild machen können. Die Umgestaltung der ehemaligen Sportlergaststätte zu einer Mensa läuft parallel. Die Nutzung kann ebenfalls mit Beginn des neuen Schuljahres erfolgen.

In dem pädagogischen Konzept der Gemeinschaftsschule ist als Ziel der engagierten Arbeit aller Lehrerinnen und Lehrer eine Schule, in deren gestalterischen Elementen sich alle wieder finden und mit deren Inhalten sich Schülerinnen und Schüler, Eltern aber auch Lehrkräfte gleichermaßen identifizieren können.

Dazu gehören auch

- * die individuelle Förderung
- * mehr höherwertige Abschlüsse
- eigenverantwortliches Leben in heterogenen Lerngruppen
- * mehr Selbständigkeit Übernahme von Verantwortung für das eigene Handeln, z.B. Portfolios
- * die Entwicklung von persönlichen Stärken
- * das Einfordern von Grundtugenden und
- die Identifikation von Schülern und Lehrern mit ihrer Schule.

Aber nicht nur die Individualisierung des Lernprozesses ist ein wesentlicher Punkt, sondern auch die Berufsorientierung und Lebensbewältigung. Dies war bereits ein Schwerpunkt der bisherigen Haupt- und Realschule und wird selbstverständlich auch zukünftig einer der Hauptaugenmerke darstellen.

Langfristig ist es das Ziel, im Rahmen der Gemeinschaftsschule auch die gymnasiale Oberstufe, die es bisher im westlichen Raum des Kreises Schleswig-Flensburg nicht gibt, zu errichten. Damit wäre dann ein umfassendes Schulangebot in unserer Region vorhanden.

Komplettiert wird dieses Angebot durch die geplante Errichtung einer Regionalschule in Eggebek.

Die Schulen werden die "betroffenen Eltern" in Kürze zu Informationsveranstaltungen einladen, in denen dann die neue Konzeption nochmals vorgestellt wird.

Wir werden Sie zukünftig laufend im Treenespiegel über die Neugestaltung unserer Gemeinschaftsschule unterrichten.

Mikrozensus 2008

Auch im Jahr 2008 führt das Statistische Amt für Hamburg und Schleswig- Holstein in vielen Städten und Gemeinden des Landes eine 1%-Erhebung zum Mikrozensus durch. Mit der Erhebung vor Ort wurden Interviewerinnen und Interviewer beauftragt, die Gewähr für Zuverlässigkeit und Verschwiegenheit bieten und besonders zur Wahrung des Datenschutzes veroflichtet worden sind.

Alle vom Mikrozensus betroffenen Haushalte erhalten ein Ankündigungsschreiben des Statistischen Amtes, das über Zweck, Methode und rechtliche Regelungen dieser Erhebung informiert.

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Zimmer 05, Erdgeschoss statt. Die Sprechstundentermine für die nächsten drei Monate: 04.02.2008, 03.03.2008 und 07.04.2008.

Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636 - 1316) ein Termin zu vereinbaren.

Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr. bis 18.00 Uhr.





ItzehoerVersicherungen

Auf Qualität setzen

Ihre kompetenten und fairen Partner in allen Versicherungsfragen

Eugen Vögeli-Petersen | 04638/1059 Dorfstraße 18 | 24963 Tarp

Wilma Wimmer | 04630/93361 Stapelholmer Weg 15 | 24988 Oeversee

25-jähriges Dienstjubiläum

Am 10. Januar 2008 konnte Hildegard Matzen ihr 25jähriges Dienstjubiläum im Amt Oeversee begehen.

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde würdigte der stellv. Amtsvorsteher Herbert Jensen und der ltd. Verwaltungsbeamte Stefan Ploog die Verdienste der Jubilarin.

Ihren Dienst begann Hildegard Matzen am 10. Januar 1983 als Angestellte im Amt Oeversee. Von diesem



Von rechts: stellv. Amtsvorsteher Herbert Jensen, Hildegard Matzen und Stefan Ploog

Tage an hat sie sich in der Amtskasse schwerpunktmäßig um das Vollstreckungswesen gekümmert. Seit April 2002 hat Hildegard Matzen die Möglichkeit der Altersteilzeit wahrgenommen. Ab 01. April 2007 befindet sie sich in der so genannten Freizeitphase, obwohl sie noch bis Ende März 2012 dem Amt Oeversee verbunden bleibt.

Die Jubilarin hat zu jeder Zeit die Aufgaben im Bereich der Amtskasse zur vollsten Zufriedenheit des Amtsausschusses erfüllt.

Ferienpassaktion 2008

in den Gemeinden Tarp, Eggebek, Wanderup, Sieverstedt, Langstedt und Jerrishoe

BITTE

an alle Vereine, Verbände und Institutionen in den beteiligten Gemeinden

Zum 27. Mal wird in diesem Jahr in den o.a. Gemeinden für unsere Kinder und Jugendlichen die Ferienpassaktion durchgeführt.

Sie findet in den Sommerferien, im Zeitraum vom 21. Juli bis 30. August 2008, statt.

Dieses Angebot ist nur möglich, wenn Vereine, Verbände oder Institutionen sich ehrenamtlich in diese Ferienpassaktion mit einbringen und ein Angebot für Kinder bzw. Jugendliche betreuen.

Mit diesem Aufruf möchten wir Sie ganz herzlich bitten zu prüfen, ob Ihnen in dem o.a. Zeitraum eine Beteiligung möglich ist.

Weitere Informationen über die Ferienpassaktion 2008 erhalten Sie bei der Gemeinde Tarp, Frau Tschackert, Tel.: 04638/8826 oder bei dem Koordinator der Ferienpassaktion, Herrn Doose, Tel.: 04638/7582.

Vortrag über die Mega-Trends der Zukunft

Gleich vier Amtsausschüsse trafen sich am 10. Januar in der Amtsverwaltung Eggebek. Anlass war ein Vortrag über die Zukunft ländlicher Räume in Schleswig- Holstein. Prof. Dr. Hans-Jürgen Block von der Innovationsstiftung Schleswig-Holstein stellte den interessierten Gästen seine Prognose über die Zukunft der ländlichen Räume in 20 bis 25 Jahren vor. Er nannte vier Megatrends, die uns in Zukunft herausfordern werden. Ganz oben: das Thema Demographie. Die Bevölkerung schrumpft trotz Zuwanderung und wird gleichzeitig im Durchschnitt älter. Die Städte gewinnen an Attraktivität. Die Arbeitsplätze ziehen immer mehr Menschen in die Städte. Aufgrund dessen wird die Bevölkerungsdichte im ländlichen Raum nach Prof. Blocks Prognose sinken. Als weiterer Trend wurden die Globalisierung und der Strukturwandel genannt. Wir sind auf dem Weg zu einer Dienstleistungsgesellschaft.

Als vierten, großen Trend nannte Prof. Block das Ende der Kohlenstoffwirtschaft. Fossile Energien werden in Zukunft knapp und teuer. Abschließend wurden die aufgestellten Prognosen mit den kommunalen Vertretern der Ämter Arensharde, Eggebek, Oeversee und Viöl diskutiert. Prof. Block riet zum Abschluss, nicht nur die negativen Aspekte der künftigen Entwicklungen zu sehen. Gerade die positiven Aspekte sollten herausgearbeitet und sich zu Nutze gemacht werden. Die Herausforderung bestünde darin, auf die Zukunft gut vorbereitet zu sein. Regionalbetreuerin Inga Suhling

Neues Entsorgungsunternehmen von DSD beauftragt

Gelbe Säcke - was gibt's Neues?

Die Duales System Deutschland (DSD) GmbH hat zum 1. Januar 2008 ein neues Entsorgungsunternehmen mit der Einsammlung der Gelben Säcke im Kreis Schleswig-Flensburg beauftragt. So wird zukünftig die Firma ALBA GmbH alle zwei Wochen die Gelben Säcke abholen.

Hierdurch ergeben sich auch Änderungen bei den Sammeltouren. Einige Gemeinden sind bei den Gelben Säcken neuen Abfuhrbezirken zugeordnet worden. Aber keine Angst: Diese Änderungen sind im neuen Abfuhrkalender bereits berücksichtigt. Sie brauchen nur auf die Nummer "Ihrer" Gemeinde (durch Fettdruck gekennzeichnet) zu achten.

Durch die veränderte Tourenplanung kann sich die gewohnte Uhrzeit, zu der die Müllfahrzeuge bisher zu Ihnen gekommen sind, ändern. Stellen Sie daher auf jeden Fall Ihre Gelben Säcke, die nicht vom Standplatz abgeholt werden, am Abfuhrtag bis 7.00 Uhr bereit.

Achtung! Nur Verpackungsmaterial mit dem Grünen Punkt in den Gelben Sack! Neue Service-Hotline

Bei weiteren Fragen zum Gelben Sack wenden Sie sich bitte an die Firma Alba Service (08 00) 6 64 52 92 (gebührenfrei).

Neue Wertstoffsäcke

Gelbe Säcke erhalten Sie bei Ihrer Amtsverwaltung sowie auf allen ASF-Recyclinghöfen. Auch die Müllfahrzeuge haben Gelbe Säcke für Sie "an Bord". Bringen Sie einfach einen Zettel an einem der von Ihnen bereit gestellten Gelben Säcke an. Die Müllwerker legen Ihnen dann eine neue Rolle bereit.



NA KLAR!

Hier erhalten Sie Ihre individuell angepasste **LESE-HALBBRILLE** + MINERALISCHE

GLÄSER **für nur EUR 39,00***

JUGEND-BRILLE mit Federscharnier und

gehärteten Kunststoff-Marken-Gläsern für nur 89,00 EUR*

nur 39,00 EUR

Fassung alleine

*Bei Anspruchsberechtigung bei einer gesetzlichen Krankenkasse reduziert sich dieser Betrag noch um den Kassenbeitrag!

Geschäftszeiten:

Mo - Fr 9.00 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr Sa 9.00 - 12.00 Uhr

- Parkplätze vor der Tür und im Hof
- Mittwoch nachmittags geöffnet
- Führerscheinsehtest

450 Menschen feierten mit Esel, Ziege und Schaf

Schon zur Tradition ist das Weihnachtsfest im Schafstall des Naturschutzvereins "Obere Treenelandschaft" Oeversee geworden. Im fünften Jahr in Folge erfreut sich diese Veranstaltung immer größerer Beliebtheit. So wurden auch in diesem Jahr wieder fast über 450 Besucher, dabei auch viele Kinder, gezählt.

Das diesjährige Programm, angekündigt vom Geschäftsführer des Vereins, Thorsten Roos, war wieder viel versprechend. So wurde vom ADS Naturkindergarten Oeversee ein Weihnachtsmärchen aufgeführt. Alle Kinder waren in fantasievollen Kostümen gekleidet. Die Zuschauer spendeten viel Applaus.

Ein ganz besonderer Genuss war wieder, zum fünften mal in Folge, der Auftritt der Dom - und Jugendkantorei Schleswig unter Leitung von Tina Selle. Dieses musikalische Krippenspiel wird seit 1947 um die Weihnachtszeit in vielen Kirchen des Kreises gezeigt. In diesem Jahr wird das 60 jährige Jubiläum besonders festlich im Schleswiger Dom gefeiert. Etwas ganz besonderes ist immer wieder der Auftritt in der natürlichen Kulisse des Stalles mit Schafen, Ziegen und Esel, der die Zuschauer in die Zeit des Geschehens zurück versetzt. Dieser Eindruck wurde noch verstärkt durch die im Schafstall aufgebauten Marktstände der Schäferin Angela Kleinmann, die Lammfleisch und Schafwolle im Angebot hatte. Familie Lorenzen, Sankelmark bot Produkte ihrer Robustrinderherde vom Treßsee (Treenerind) an. Erstmalig wurden in diesem Jahr auch Produkte wie Likör, Wurst und Honig der Regionalvermarktungsinitiative in der Treenelandschaft angeboten. Die Försterei hatte noch wunderschöne Tannenbäume in jeder Größe für die Spätentschlossenen im Angebot. Dazu boten Mitarbeiter des Naturschutzvereins Kaffee, Punsch und Kuchen an, sodass die ganze Veranstaltung an ein mittelalterliches Markttreiben erinnerte.

Die Waldjugend Oeversee hatte wieder ihren Tschai-Tee im Angebot. Die Harz IV Mitarbeiter des Naturschutzvereins hatten unter Leitung von Uwe Schmidt, Umweltpädagoge des Vereins, den Schafstall für das Wehnachtsfest geschmückt und leisteten auch in diesem Jahr wieder Hilfestellung bei der Einweisung der PKW auf die Parkflächen und die Ausleuchtung des Geländes mit stimmungsvoller Fackelabgrenzung. So war das "Weihnachtsfest im Schafstall" auch in diesem Jahr wieder eine gelungene Einstimmung auf das Weihnachtsfest für Kinder und Erwachsene aus Oeversee und Umgebung.



Mitteilungen des Standesamtes

Sterbefälle:

24.12.2007 - Gustav Buhr, Tarp 30.12.2007 - Ruth Prigge, Tarp 10.01.2008 - Johannes Marten, Tarp

Beim Standesamt Oeversee wurden vorstehende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor. Personenstandsfälle (z.B. Geburt eines Kindes), die bei einem anderen Standesamt beurkundet worden sind, können wir nur veröffentlichen, wenn die Betroffenen dies wünschen. Sollten Sie als Berechtigter an einer Veröffentlichung interessiert sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung (Tel.: 04638-8833).



Wir gratulieren

Geburtstage im Monat FEBRUAR 2008

Gemeinde Oeversee

Gemeinde Oeversee		
Heinz-Jürgen Ahlbory	04.02.1920	Sniederbarg 8
Vera Gülich	04.02.1937	Achter de Schmee 23
Christopersen Hans Heinr	rich 08.02.1937	Sankelmarker Weg 31
Ruth Husfeld	07.02.1930	Stapelholmer Weg 83
Egon Husfeld	07.02.1937	Stapelholmer Weg 83
Detlef Nissen	09.02.1937	Barderup-Nord 13
Günther Koch	12.02.1932	Heidweg 2 B
Willi Stange	20.02.1925	Treenetal 10
Wilfried Niessen	23.02.1932	Tondernweg Nord 4
Ruth Strohmeyer	26.02.1938	Sankelmarker Weg 1
Gemeinde Sieverstedt		_
Hermann Müller	03.02.1935	Sieverstedter Str. 29
Peter Langholz	03.02.1936	Raiffeisenstr. 10
Ernst August Johannsen	05.02.1927	Süderholz 3
Hermann Jöns	10.02.1936	Poppholz 6
Martin de Vries	12.02.1931	Trollkjer 2
Inge Feilberg	14.02.1936	Jalm 6
Marga Johna	15.02.1932	Stenderupfeld 5
Helma Langholz	15.02.1932	Lehmland 4
Bruno Peitsch	20.02.1936	Stenderuper Str. 8
Bernhard Börensen	21.02.1928	Oberdorf 9
Elfriede Ohm	21.02.1935	Raiffeisenstr. 1
Gemeinde Tarp		
Liese-Lotte Bastian	02.02.1925	Stapelholmer Weg 34
Fritz Gafert	05.02.1936	Hamphof 2
Ernst Thomsen	06.02.1928	Oelmarkweg 9
Willi Vogt	07.02.1924	Im Wiesengrund 2 A
Eva Meier	08.02.1925	Stapelholmer Weg 3
Gertrud Stoye	11.02.1916	Jerrishoer Str.6
Charlotte Kollhoff	11.02.1920	Wanderuper Str. 21
Elisabeth Thomsen	12.02.1927	Kastanienallee 24
Hans Röh	14.02.1925	Grüner Weg 1
Eva Mommsen	15.02.1921	Ginsterweg 8
Elisabeth Eltes	15.02.1921	Eisenbrink 7 A
Willi Janke	16.02.1920	Wanderuper Str. 21
Helga Andresen	17.02.1929	Wanderuper Str. 21
Alfred Schultz	18.02.1916	Wanderuper Str. 21
Fritz Kruse	18.02.1927	Wanderuper Str. 3
Anny Röh	19.02.1925	Grüner Weg 1
Gisela Quermann	19.02.1923	Im Wiesengrund 3
Anna Dreier	20.02.1933	
Catharina Andresen	22.02.1914	Im Wiesengrund 8 Jerrishoer Str. 6
Hans Möller	24.02.1936	Dr. Behm-Ring 26
Christine Krön	28.02.1930	_
		Wanderuper Str. 21
Gerhard Urbutat Bothilde Carstensen	28.02.1921	Wanderuper Str. 21
	28.02.1935	Schulstr. 4
Gemeinde Sankelmark	00 02 1025	Danfata Mandanalatana 1
Elise Rieth	08.02.1925	Dorfstr. Munkwolstrup 1
Lisa Seemann	17.02.1927	Barderuper Str. 13
Margarethe Andresen	18.02.1922	Pumpstr. 2
August-Werner Jensen	18.02.1938	Barderup- Ost 8
Lisa Ebsen	27.02.1934	Birkenweg 12
August-Werner Jensen	18.02.1938	Barderup-Ost 8





ın larp nur bei

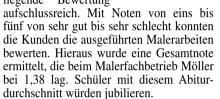


Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20

Aus der Geschäftswelt

"Qualität im Handwerk", Siegel für Malerei Möller

Gerd und Ralf Möller freuen sich, sind stolz auf ihre Mitarbeiter und den Betrieb. Gerade brachte der Briefträger einen Umschlag mit einer schönen Bescherung. Von der Fördergesellschaft für "Qualität im Handwerk (qih)" erhielten sie das Qualitätssiegel für Kundenzufriedenheit als erster Malerfachbetrieb im Kreis Schleswig-Flensburg. Für Chef und Juniorchef Gerd und Ralf Möller der Firma ist die dem Zertifikat beiliegende Bewertung



Aus der Bewertung können für zukünftige Kundenaufträge weitere Erkenntnisse abgeleitet werden. Termintreue, Kompetenz, Kundenorientierung oder Sauberkeit, all das wird mit Noten versehen. Gerd Möller gibt diese Bewertung gerne an seine Gesellen weiter. Durch die Auftragsnummer kann er schnell feststellen, welcher Mitarbeiter für die gute (oder weniger gute) Bewertung verantwortlich ist. Auch eine weniger gute Wertung beispielsweise bei der Sauberkeit kann gut mit dem Auftragsausführer bespro-



Ralf und Gerd Möller präsentieren stolz ihre Urkunde für "Qualität im Handwerk'

chen werden. Gerne lesen die beiden Meister den von einigen Kunden aufgeschriebenen Zusatz über "eine sehr gute handwerkliche Arbeit und Verlauf" oder "Es war eine Freude, mit Fa. Möller zusammen zu arbeiten!"

"Qualität im Handwerk" hat dieses Programm seit Mitte des Jahres nach 30 Monatiger Entwicklungszeit exklusiv für die Maler und Lackierer, die in der Innung organisiert sind, aufgelegt. 45000 Malerbetriebe gibt es deutschlandweit, von denen 20000 Innungsbetriebe sind. 518 haben sich bisher beteiligt, von denen 401 so bewertet wurden, dass sie das Zertifikat bekamen. In Schleswig-Holstein beteiligten sich 35 Betriebe, ausgezeichnet wurden 24. Im Jahr 2008 wird auch für andere Handwerkszweige das qih-Qualitässiegel aufgelegt. Infos unter www.qih.de oder Telefon: 02732/5890030.

Zeitliche Ressourcen erkennen und nutzen - das a.l.i.d.a -Projekt im CURA Pflege-

centrum Tarp

Zeit ist wichtig in der Pflege. Zeit für die tägliche Versorgung, die notwendigen organisatorischen Tätigkeiten, für das Miteinander der Menschen, die einer Pflegeeinrichtung leben und arbeiten. Mit Hilfe eines neuen Projektes werden tägliche Arbeitsabläufe zeitlich erfasst und erkannt und durch interne Steuerungsmaßnahmen optimiert. Zahlreiche Pflegeeinrichtungen deutschlandsweit haben bereits mit Hilfe von a.l.i.d.a einen objektiven Blick auf ihre internen Arbeitsprozesse gewinnen können. Auch in fünf CURA Seniorencentren in Schleswig-Holstein - wie im Pflegecentrum Birkenhof in Tarp - werden seit gut einem Jahr Tätigkeiten erfasst und ausgewertet. Ziel ist es, mehr Zeit für den Bewohner und seine Bedürfnisse zu gewinnen.

Pflege erkennen und steuern

a.l.i.d.a steht für Arbeitslogistik in der stationären Altenpflege und wurde durch die Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege in Senioreneinrichtungen ins Leben gerufen. Dabei finden sich 5 Pflegeeinrichtungen einer Region zusammen, um in gemeinsamen Workshops hausintern durchgeführte Strukturanalysen und damit verbundene Lösungsansätze zu verwirklichen. Seit Mitte 2006 wurde auch in den CURA Seniorencentren Lübeck, Tarp, Heiligenhafen, Husum und Ahrensbök damit begonnen, Möglichkeiten bzw. Arbeitszeitmodelle zu entwickeln, die die Arbeitseinsatzplanung mit den pflegerischen und gesetzlichen Anforderungen und den Bedürfnissen von Bewohnern in Einklang brin-

Ziel der CURA Häuser ist es, gemeinsam Potenziale im Bereich der Arbeitszeitgestaltung und Arbeitseinsatzplanung zu ermitteln und auszuschöpfen, hohe Belastungen in Stoßzeiten für ihre Mitarbeiter zu reduzieren sowie unnötige Arbeitsspitzen zu vermeiden um Bewohnerpräferenzen optimal berücksichtigen zu können.

Wege in die Zukunft

Aus den im Januar 2007 durchgeführten Mitarbeiterbefragungen - und Interviews sowie der bisherigen Zeit -Leistung-Erfassung konnten für jedes CURA Seniorencentrum individuelle Projektschritte ermittelt werden. Die Behebung der Schnittstellenproblematik zwischen Pflege und Hauswirtschaft, die Neuorganisation von Esszeiten in den Wohnbereichen, sowie

die Optimierung der Dienstplan - und Arbeitszeitgestaltung sind einige der vielfältigen Maßnahmen, die in den nächsten Monaten in den einzelnen Pflegeeinrichtungen implementiert werden sollen.

Alle Beteiligten wünschen sich eine nachhaltige Optimierung der einzelnen organisatorischen Prozesse. Neben der Entzerrung von

Neue Firmen im Amt

Nachstehend veröffentlichen wir Betriebe, die kürzlich im Amtsbereich Oeversee ihre gewerbliche Tätigkeit aufgenommen haben. Wir wünschen viel Erfolg!

Baugeschäft Tönder GmbH

Lorenzen, Volker 24988 Sankelmark, Barderuper Dörpstraat 9 Tel.: 04630-936077, Fax: 04630-936078 Baugeschäft

Bürogemeinschaft

Württembergische Versicherung

Mungard, Jens und Martens, Thomas 24963 Tarp, Achter de Möhl 9 Tel.: 04638-210429, Fax: 04638-898642 E-Mail: J.mungard@wuerttembergische.de Versicherungsfachmänner

Im Trauerfall Rat und Hilfe:



BESTATTUNGSINSTITUT RATHJEN

Klaus-Groth-Straße 5

24963 Tarp

Erd-, Feuer- und Seebestattungen Nah- und Fernüberführungen Erledigung aller Formalitäten Sofortiger Hausbesuch

Telefon-Nr. 046 38 / 89 85 00

Bestattungen auf allen Friedhöfen, auch Flensburg Bestattungsvorsorge und -beratung Tag und Nacht erreichbar

Vermittlung von Sterbegeld-Versicherungen

Aus der Geschäftswelt

Zeitspitzen sollen längere Freizeitphasen und zeitlich planbarere Tätigkeiten zur Entlastung der Mitarbeiter führen. Der Wunsch nach mehr Zeit für die Pflege und Betreuung von Bewohnern und eine damit verbundene Erhöhung der Bewohnerzufriedenheit ist nicht neu. Das a.l.i.d.a - Projekt stellt die möglichen Instrumente hierfür zur Verfügung. Auch das CURA Pflegecentrum Tarp nutzt diese Instrumente, um die pflegerische Versorgung und Betreuung seiner Bewohner weiter zu entwickeln und den Mitarbeitern ein optimales Arbeitsumfeld zu bieten.

Nähere Informationen zum a.l.i.d.a - Projekt erhalten Sie bei:

Einrichtungsleiter Olaf Wimbert, CURA Pflegecentrum Tarp, Jerrishoer Straße 6

24963 Tarp, Telefon: 04638 / 891 - 0, Telefax: 04638 / 8 91-11 99, tarp.einrichtung@cura-ag.com, www.cura-ag.com



Regionalmesse TWE 08 wirft ihre Schatten voraus

Am 17. und 18. Mai 2008 öffnet die große Regionalmesse TWE zum zweiten Mal ihre Pforten. Der Zusammenschluss des Vereins für Handel und Gewerbe Tarp und Umgebung e.V. (VHG), Handels- und Gewerbevereins Eggebek-Langstedt e.V. (HGV) und des Wirtschaftsvereins Wanderup e.V. (WVW) hat sich bereits im Mai 2005 bewährt. Ca. 12.000 Besucher informierten sich damals auf dem Gelände des Schul- und Sportzentrums über die unternehmerische Leistungsfähigkeit in der Region. Auch in diesem Jahr erwartet die Messegäste, die übrigens keinen Eintritt zahlen, ein breites Spektrum an Ausstellern. Neben der Möglichkeit, interessante Einblicke in die Wirtschaft zu erhalten, können sich die Besucher auf ein unterhaltsames Rahmenprogramm freuen. Zu dessen Glanzlichtern zählen ein großer Messeball und Hubschrauber-Rundflüge. Informationen erhalten Interessierte während der nächsten Wochen in den regionalen Medien oder jetzt schon im Internet unter: www.twe08.de

Eine Informationsveranstaltung zum "Hinhören"

Mit einer Informationsveranstaltung rund um das Ohr, möchten Annegret und Michael Sager dem oft erwähnten Wunsch nach mehr Wissen zu diesem Thema nachkommen. Vielen Tarper Bürgern sind sie als Inhaber der

Hörgeräte-Akustik-Filiale Sager in der Dorfstraße 20 bekannt. "Wir haben festgestellt, dass viele Mitbürger mehr wissen möchten

über "Ohren und Hörgeräte im Allgemeinen", ohne mit einem Hörproblem direkt zu uns kommen zu wollen", so Annegret Sager, Und weiter: "Wir möchten allen Interessierten nun die Möglichkeit geben, viel zu erfahren und auch Fragen an uns zu stellen, die wir gerne in diesem Rahmen beantworten möchten". Die Veranstaltung trägt den Titel "Das Ohr" und widmet sich u.a. den Fragen: Was ist das Ohr für ein Organ, was kann das Ohr leisten und warum hören wir schlechter? Als Referenten sind Herr D. Winter von der Firma Oticon sowie Herr S. Wollesen, Hörgeräte-Akustiker-Meister der Tarper Filiale eingeladen. Termin ist am Mittwoch, den 13. Februar 2008 um 15:00 Uhr im Landgasthof / Bahnhofshotel Tarp. Frau und Herr Sager würden sich freuen, Sie auf dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Aus der Region

32 Sorten im Sortiment

Die Treenelandschaft in Tarp steht steht schon lange für gute heimische Produkte - vorgestellt heute: Treenetaler Getränke

Aus dem Urstromtal der Treene in Tarp führt die Straße "Im Treenetal" hinauf ins

Dorf. Früher genannt "Köhlbarg", war er mit seinem sanften Gefälle eine beliebte Rodelbahn der Kinder Anfang des 20. Jahrhunderts. Hier wurde um 1903 ein Wasserturm gebaut. Gespeist wurde dieser Turm von sogenannten Widdern, die sich am Hang in der Wiese unterhalb der heutigen Fa. Treenetaler befanden. Widder nutzten 2/3 der Energie der dort verlaufenden Wasseradern, um 1/3 des Wassers in den Turm zu pumpen. Mit dieser technischen Besonderheit wurde der alte Dorfkern Tarps versorgt.

Direkt am Hang liegend, erblickte man ab 1909 die von D. Knutzen erbaute Meierei, die jedoch im 1.Weltkrieg wieder stillgelegt wurde. Nach dem Krieg wurde der Betrieb auf Butterversand umgestellt.



Schleswig-Holsteinische Butter hatte damals einen hervorragenden Ruf und die in Meiereien aus der Umgebung und auch nördlich der Grenze aufgekaufte Butter wurde vorwiegend nach Berlin, Sachsen, Thüringen und Schlesien verschickt. Da die räumlichen Verhältnisse dem Bedarf bald nicht mehr genügten, wurde die Meierei 1927 abgerissen und das heute unveränderte Haus Treenetal Nr. 2 errichtet. Bis 1933 florierte die Buttervermarktung, mit dem Ausbruch des 2. Weltkrieges wurde das Geschäft zwangsweise eingestellt. Da die ehemaligen Absatzgebiete nach dem Krieg in der Ostzone lagen, kam der Versand nicht wieder in Gange. 1960 gründete der Enkel des Meieristen in den dafür geeigneten Räumen des ehemaligen Butterversandes ein Getränkege-



Hörgeräte

Dorfstraße 20 **Tarp** Tel. 0 46 38 - 899 213 Fax - 899 223 www.hoeren-und-sehen-sager.de

Plessenstraße 13 Große Straße 14 Schleswig Jübek

Schrotthandlung-Ivers

Flensburger Straße 37 24963 Tarp Tel. 0 46 38-79 32 Mobil 0171 3837263

Kosteniose Entsorgung von

Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher Fahrräder · Ankauf von Metallschrott aller Art

Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche

US DER REGION

schäft. Ab 1965 wurden die hergestellten Getränke als Treenetaler Limonade bekannt.

Heute werden an den Abfülltagen stündlich 5000 Flaschen vollautomatisch gereinigt, gefüllt und palettiert. Neben dem natürlichen Mineralwasser runden Fruchtsäfte, Nektare, Limonaden und Diätgetränke das 32 Sorten umfassende hochwertige Sortiment ab. Mit neuen kalorienarmen Wellness-Getränken wird man der steigenden Nachfrage nach säurearmen, gesunden Produkten gerecht. Da natürliche Lebensmittel aus dem Treenetal Tradition haben, wird konsequent auf Konservierungsmittel verzichtet und weiterhin in Glas-Mehrweg gefüllt. 14 Verkaufsfahrer beliefern mit viel persönlichem Einsatz überwiegend im Heimdienst Privathaushalte, sowie Gewerbe und öffentliche Einrichtungen und sorgen so für die Vermarktung von Produkten aus der heimischen Treenelandschaft zwischen Nordund Ostsee. Quellen:M.Nissen, A.Müller)

Noch freie Plätze

In den Familienfreizeiten in Rantum/Svlt vom 2. - 15. Juni 2008 und vom 17. Juni - 1 Juli 2008 sind noch Plätze für junge Familien mit nicht schulpflichtigen Kindern

13-15jährige Jugendliche (geb. 8.8.1992 - 19.7.1995) können



noch für das Jugendzeltager 1 vom 19. Juli - 7. August 2008 in der "Weißen Zeltstadt" in Rantum/ Sylt angemeldet werden.

Infos und Anmeldungen beim Kreissportverband SL-FL unter Telefon 04621 - 2 25 76 oder im Internet unter www.ksvsl-fl.de.

Erwachsenenbildung



Schulzentrum Tarp · Postfach 10

Tel: 0 46 38/21 00 38 Fax: 0 46 38/21 02 57 Tel: 0 46 38/21 00 38 Fax. 6 To 26/2 E-Mail: vhs-tarp@t-online.de Informationen im Internet unter www.vhs-kreis-sl-fl.de sowie www.Amt-Oeversee.de /Amtsvolkshochschule

sowie www.Amt-Oeversee.de /Amtsvolkshock Bürozeiten: Mo. - Do. 18.00-20.00 Uhr

(in den Schulferien geschlossen)

Leitung: Dr. Herbert Murbach

Teilnahmebedingungen

Anmeldung: Zu allen Kursen sind vorherige Anmeldungen erforderlich. Mindestens 7 Teilnehmer, bei kleineren Kursen wird eine höhere Kursgebühr erhoben. Melden Sie sich bitte telefonisch oder persönlich während der Bürozeiten an. Wir bestätigen Ihre Anmeldungen telefonisch, dann ist Ihre Anmeldung verbindlich. Mit der Anmeldung werden unsere Teilnahmebedingungen anerkannt.

Kursgebühr: Die Kursgebühren werden im Lastschriftverfahren abgebucht.

Abmeldung: Eine Abmeldung ist nach der ersten Kursstunde im VHS-Büro möglich. Fernbleiben vom Kurs ist keine Abmeldung. Erfolgt keine persönliche oder schriftliche Abmeldung, ist die volle Kursgebühr zu entrichten. Eine Ermäßigung ist nach Rücksprache mit der Amts-VHS bei ausreichender Teilnehmerzahl möglich.

Erläuternde Texte bei einigen Kursen sind in dieser Veröffentlichung gekürzt. Ausführliche Beschreibungen bietet das aktuelle Programmheft.

KiG: Richard Strauss - ARABELLA - Kurs 201.2

Einführung in die "Lyrische Komödie in drei Aufzügen

Staatsoper Hamburg Mo 04.02.2008, 19:00 - 21:00 Uhr 1 Termin 5 € Detlef Bielefeld

KiG: Jacques Offenbach - LES CONTES D'HOFFMANN - Kurs 201.3

Einführung in die "Phantastische Oper in drei Akten

Staatsoper Hamburg Mo 17.03.2008, 19:00 - 21:00 Uhr 1 Termin 5 € Detlef Bielefeld

KiG: Richard Strauss - DAPHNE - Kurs

Einführung in die "Bukolische Tragödie in einem Aufzug

Staatsoper Hamburg Mo 14.04.2008, 19:00 - 21:00 Uhr 1 Termin 5 € Detlef Bielefeld

KiG: Guiseppe Verdi - MACBETH - Kurs 201.5

Einführung in die "Oper in vier Akten (1874/56) Staatsoper Hamburg Mo 05.05.2008, 19:00 - 21:00 Uhr 1 Termin 5 € Detlef Bielefeld

1 Termin 5 € Detlef Bielefeld

KiG: John Neumeier - A CINDERELLA STORY -Kurs 201.6

Einführung in das Ballett von John Neumeier Musik von Sergej Prokofjew Staatsoper Hamburg Mo 02.06.2008, 19:00 - 21:00 Uhr



Wi snackt Platt-Plattdüütsch lesen un vertelln - Kurs

Wi wöllt uns wat vertelln, plattdüütsche Geschichten höörn un ok sülben wat lesen.

Bürgerhaus Di 19:30 - 21:00 Uhr Starttermin im VHS-Büro erfragen

5 Termine 15 € Karin Steinweller

Malen soll Spaß bringen - Kurs 205.1

Wir malen nach Fotografien, Bildern oder frei. Man muss sich nur trauen. Mit Hilfe ist es nicht schwer. Mi.19:00 - 21:00 Uhr Starttermin im VHS-Büro erfragen 10 Termine 33 € Elke Obermaier-Schulz

100 Jahre

BAUUNTERNEHMEN

JOH. JOHANNSEN

Ausführung aller Bauarbeiten, auf Wunsch auch schlüsselfertig! (Auch mit Planung und Bauantrag) Termingerecht aus einer Hand, in Verbindung mit über 30 Handwerksfirmen



24885 SIEVERSTEDT

Süderschmedeby, Flensburger Straße 20 Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84

Unser Team braucht Verstärkung!

Wir suchen für den Standort Eggebek

Kunststoffverarbeiter

für die Herstellung und Endmontage von Formteilen aus glasfaserverstärktem Polyester.

Wenn Sie handwerklich begabt sind bzw. ein Handwerk erlernt haben, dann bewerben Sie sich bitte telefonisch unter 0 46 09-95 35 10

oder per E-mail eggebek@großmanngfk.de

Großmann Kunststofftechnik GmbH

Gestalten mit Ton - Kurs 206.1

Mo 19:30 - 21:00 Uhr Starttermin im VHS-Büro erfragen 10 Termine 33 € Hannelore Siemen

Geistig fit und aktiv bleiben - mit ganzheitlichem Gedächtnistraining - Kurs 300.1

Geben Sie Ihren "grauen Zellen" etwas zu tun: Betreiben Sie Denksport.

Bürgerhaus Mo.10:00 - 11:00 Uhr Starttermin im VHS-Büro erfragen - 5 Termine 16,50 € Gabriela Heybrock Ganz schön clever:

Konzentrations- und Lerntraining für Kinder (3. und 4. Klasse) - Kurs 300.2

Di.16:30 - 17:30 Uhr Starttermin im VHS-Büro erfragen 10 Termine 33 € Gabriela Heybrock

Gymnastik bei Osteoporose - Kurs 302.1 -

Di.18:30 - 20:00 Uhr Starttermin im VHS-Büro erfragen 10 Termine 33 € Renate Götte

Rückenfitness für Sie und Ihn - Kurs 302.2 -

Do.18:30 - 20:00 Uhr Starttermin im VHS-Büro erfragen

10 Termine 33 € - Renate Götte

Autogenes Training - Kurs 310.1

Was kann ich tun, um dem täglichen Stress, der inneren Unruhe, der Schlaflosigkeit oder dem Spannungsschmerz (Migräne) entgegenzuwirken?

Bitte warme bequeme Kleidung (Jogginganzug), Wolldecke (evtl. Isomatte) und kleines Kissen mitbringen.

Mo.19:40 - 21:10 Uhr Starttermin im VHS-Büro erfragen 7 Termine 23,10 € - Jutta Arendt

Entspannung durch Anspannung - Kurs 310.2

Tiefenmuskelentspannung und Tiefenmuskelanspannung eine einfache, leicht erlernbare Methode zur Muskel- und Nervenentspannung, die jederzeit durchführbar ist.

Mo.18:00 - 19:30 Uhr Starttermin im VHS-Büro erfragen 7 Termine 23,10 € - Jutta Arendt

Dänisch für Anfänger - Kurs 403.1

Im deutsch-dänischen Grenzraum gibt es vielfältige Möglichkeiten zur Anwendung der dänischen Sprache. Sa 16.02.2008, 9:30 - 16:30 Uhr

2 Termine 30,80 € + Kosten f. Kopien Matina Keshavarz Dänisch mit geringen Vorkenntnissen - Kurs 403.2

Sa 08.03.2008, 9:30 - 16:30 Uhr 2 Termine 30,80 € + Kosten f. Kopien Matina Keshavarz

Dänisch für Fortgeschrittene - Kurs 403.3 Für Teilnehmer, die die Einführungskurse erfolgreich ab-

geschlossen haben.

Mo.19:00 - 20:30 Uhr Einstieg jederzeit möglich - 10 Termine 33 € + Kosten für Kopien Christiane Petersen

Englisch für Senioren - Fortgeschrittene (feste Gruppe) - Kurs 406.1

Für Teilnehmer mit guten Vorkenntnissen Bürgerhaus Mo 14.01.2008, 9:30 - 11:00 Uhr 10 Termine 33 € Gabriela Heybrock

Englisch für Senioren Anfänger - Kurs 406.2

Bürgerhaus Mo.11:10 - 12:10 Uhr Starttermin im VHS-

Büro erfragen - 10 Termine 22 € Gabriela Heybrock Englisch für Fortgeschrittene - Kurs 406.3

Für Teilnehmer mit Kenntnissen

04/2007

Mo.19:00 - 20:30 Uhr Einstieg jederzeit möglich 10 Termine 33 € + Kosten für Kopien Gabriela Heybrock

Französisch für Fortgeschrittene - Kurs 408.1 Mo 04.02.2008, 18:45 - 20:15 Uhr

10 Termine 33 € Pascale Belle

Russisch Grundstufe - Kurs 419.1

Für Teilnehmer ohne Vorkenntnisse Mo.19:30 - 21:00 Uhr Starttermin im VHS-Büro erfragen 10 Termine 33 € + Kosten für Kopien Natalia Schäfer

Spanisch Grundstufe 1 - fit für Urlaub und Reise "Hablamos espanol" - Kurs 422.1

Mo 04.02.2008, 19:30 - 21:00 Uhr

10 Termine 33 € + Kosten für Kopien

Alexandra Christensen

Spanisch mit geringen Vorkenntnissen - Kurs 422.2

Di.19:30 - 21:00 Uhr Starttermin im VHS-Büro erfragen 10 Termine 33 € + Kosten für Kopien

Alexandra Christensen

Textverarbeitung Word 2003 (Grundkurs) - Kurs 510.1

Mi.19:15 - 21:30 Uhr Starttermin im VHS-Büro erfragen 8 Termine 40.50 € Herbert Murbach

Internet für Einsteiger - Kurs 510.3

Di.19:00 - 20:30 Uhr Starttermin im VHS-Büro erfragen 2 Termine 11,60 € Wolfgang Spiller

PowerPoint - Kurs 516.3

Sa.8:00-12:00 Uhr Starttermin im VHS-Büro erfragen 2 Termine 35,50 € Wolfgang Spiller

Tabellenkalkulation Exel (Grundlagen) - Kurs 516.4

Sa 23.02.2008, 8:00 - 12:00 Uhr

4 Termine 77 € Wolfgang Spiller

Tabellenkalkulation Exel (Aufbau) - Kurs 516.5

Für Teilnehmer, die den Tabellenkalkulation - Grundlagenkurs besucht haben und jetzt mit dem Aufbaukurs weiter machen möchten.

Sa 12.04.2008, 8:00 - 12:00 Uhr

4 Termine 77 € Wolfgang Spiller

Text- und Graphiklayout - Kurs 516.6

Sa 10.05.2008, 8:00 - 12:00 Uhr

4 Termine 77 € Wolfgang Spiller

Buchhaltung am PC mit Lexware - Kurs 520.1

Do 06.03.2008, 19:00 - 21:15 Uhr

8 Termine 72 € Heinz-Günter Jacobi

Computerschreiben in 4 Stunden - Kurs 540.1.

In der Kursgebühr sind für das Begleit-Lernheft 23 € enthalten.

Mo 19.05.2008, 18:00 - 20:15 Uhr 2 Termine 49 € N.N.

Buchführung Grundkurs - Kurs 550.1

Mi 21.05.2008, 19:00 - 21:15 Uhr

10 Termine 33 € Heinz-Günter Jacobi

Buchhaltung am PC - Kurs 550.5

Vorkenntnisse: EDV-Einführung.Grundkurs Buchführung Do.19:15 - 21:30 Uhr Starttermin im VHS-Büro erfragen 8 Termine 39,60 € - Heinz-Günter Jacobi

Maschineschreiben für Legastheniker - Anfängerkurs - Kurs 600.1

Die Lese- u. Rechtschreibschwäche (Legasthenie) kann durch das Erlernen des Maschineschreibens wesentlich verbessert werden.

Mi.17:45 - 19:15 Uhr Starttermin im VHS-Büro erfragen 15 Termine 49,50 € Hannelore Schneidereit

Maschineschreiben für Legastheniker - Aufbaukurs -Kurs 600.2

Für alle die den Anfängerkurs Maschineschreiben für Legastheniker erfolgreich beendet haben.

Do.17:45 - 19:15 Uhr Starttermin im VHS-Büro erfragen 15 Termine 49,50 € Hannelore Schneidereit

Alphabetisierung - Kurs 670.1

Lesen und Schreiben von Anfang an - Alphabetisierungskurs für Erwachsene

Seit mehreren Jahren vermitteln wir Erwachsenen die Grundlagen des Lesens und Schreibens. Die Erfahrungen, die wir bisher machten, sind außerordentlich ermutigend. Mo.18:00 - 19:30 Uhr Einstieg jederzeit möglich - 10 Termine 33 € Elisabeth Rosner

Vorbereitung auf die Mathematik-Abschlussprüfung der Realschule - Kurs 680.3

In den letzten Monaten vor der Realschulabschlussprüfung können in diesem Kurs Schüler versäumten oder vergessenen Mathematikstoff der letzten Klassen wiederholen. Allein ein sicheres Gefühl kann schon zu besseren Ergebnissen dieser wichtigen Prüfung führen.

Mo 18.02.2008, 18:15 - 19:45 hr 10 Termine 33 € Herbert Murbach

• Familienbildungsstätte

Schulstraße 7b · 24963 Tarp Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113

Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr Beratung: Freitag nach Anmeldung

Kursangebot der DGF-Familienbildungsstätte im Februar 2008

Basisangebot

Folgende Kurse finden fortlaufend statt. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlenhof. Ausführliche Kursbeschreibungen und viele weitere Angebote finden Sie im Programmheft, unter www.DGFeV.net und auf den Aushängen in der Schulstraße. Gerne informieren wir Sie auch telefonisch.

0101 Geburtsvorbereitung (8x 1,5h)

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse.

0102 Säuglingspflege (1x 6h, 40,-/Paar)

Für Jugendliche und Erwachsene

0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beginn

bis zum 4. Monat nach der Entbindung. 0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 26,-)

Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter

0105 Babytreff (4x 1.5h, 8.50)

Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern

0106 PEKiP® (10x 1,5h, 56,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr

Vermietung Ab sofort u. später – Maklerfrei –

In **Jübek bei Schleswig**: Bezugsfertig mit Fußbodenbelägen und Anstrichen, EBK mit allen Geräten in moderner Wohnküche, Gäste-WC, eigene Sat-Anlage, Strom aus Photovolta-ik, Wärme aus Sonnenkollektoren und Gasmotoren (BHKW), WC-Regenwassernutzung, kontrollierte Lüftungsanlage. Kinderspielplatz u.v.m. ... eine hochwertige, anspruchs-volle und energiesparende Wohnanlage. Energiepass 🕮 + 46,9 kWh/(m²a):

	, .		
KOMFORTWOHNUNGEN	m²	€KM	€ NK*
2 1/2 Zi., über 3 Etg., Galerie, Garten, Terr., VB, Kfz-Stellpl.	77	391,-	105,-
3 1/2 Zi., ebenerdig, Garten, 2 Terrassen, Carport, 👪	85	469,-	122,-
2 Zimmer, 1. Etg., VB und Dusche, Galerie, Kfz-Stellpl.	70	341,-	105,-
3 Zimmer, 1. Etg., VB und Dusche, Galerie, Kfz-Stellpl.	80	381,-	122,-
A Timmer 1 Ftg. VP und Durche Galerie Vfr Stellel	07	450	122

2 04625 / 8210100 @ 8210184 Internet: www.wohn-geestwindpark.de

4 Zimmer, 1. Etg., VB und Dusche, Galerie, Kfz-Stellpl. * NK: inkl. Regenwasser, Hauswart, Reinigung u. öffentl. Abgaben: Müll und Zu-/Abwasser Eigener sehr günstiger Stromtarif: Tag 0,19 € / Nacht 0,095 € / 52,83 € Jahresgrundgebühr

Geest WohnPark

... uneingeschränkt ökologisch wohnen!

Seit über 25 Jahren in Tarp

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt und Notar*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

SASCHA PFISTER

Rechtsanwalt*

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33 E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de Sprechzeiten nach Vereinbarung

Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.30 - 17.00 Uhr

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 16,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern

0202 Mini-Club (6x 2h, 21,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern

0301 Kinder-Yoga (6x 1h, 28,-)

Für sieben- bis elfjährige Kinder

0306 Aquarellmalerei (5x 1,5h, 20,-) Für Kinder ab 12 Jahren

0308 English for Kids (10 x 1,5h, 33,-)

Für vier- bis achtjährige Kinder

0401 Musik machen und erleben (8x 1h, 19,-)

Für vier- bis sechsjährige Kinder

0402 Flötenunterricht (8x 45 min, 25,-)

Für Kinder ab sechs Jahren

0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 0,5h, 20,-)

Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 32,-)

Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche

0405 Jazzdance (10x 1h, 42,-)

Für Jugendliche

0406 Stepptanz (10x 1h, 42,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0501 Selbst Schneidern (5x 2h, 24,-)

Für Jugendliche und Erwachsene 0507 Porzellanmalerei (6x 2h, 26,50)

Für Jugendliche und Erwachsene

0510 Freie Malerei (6x 2h, 33,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0806 Yoga (10x 1,5h, 46,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 24,-)

Für Erwachsene

0808 Aerobic (10x 1h, 32,—)

Für Jugendliche und Erwachsene

1001 Frauentreff am Mittwoch

1002 Elterncafé der Elternschule

1003 Allein erziehend, na und!

1004 Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

Tarp hat Kunst verdient

Hans-Joachim Bialke Gemäldeausstellung

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass wir dieses Jahr am Rosenmontag keine Faschingsfeier für Kinder durchführen können. Wir danken für Ihr Verständnis. In den Kursen Aquarellmalen für Kinder, Babymassage nach Leboyer und dem Theaterworkshop für Kinder und Jugendliche sind noch Plätze frei.

Theaterworkshop

Für Kinder und Jugendliche 10x, Di, 15.30-17.00 Uhr, 33,-(Start bei 6 Anmeldungen)

Gastveranstaltung:

DRK-Blutspenden: Am Donnerstag, den 7. Februar nutzt der Ortsverband des Deutschen Roten Kreuzes unsere Räumlichkeiten zum Blutspenden von 16.00 - 20.00 Uhr. Das bewährte Team des DRK wird Sie betreuen und umsorgen.

Nachmittags und Abends fallen alle Kurse, außer Freie Malerei (Werkraum), Baby-Massage, Aerobic und Yoga (jeweils Babyraum), aus.

Anzeige

Ein persönlicher Einblick

Das CURA Pflegecentrum Tarp, Birkenhof



Pflegedienstleitung Sylke Hanisch

Sprechen Sie uns an:

CURA Pflegecentrum Tarp Jerrishoer Straße 6 24963 Tarp

Telefon: 04638 / 891 - 0 Telefax: 04638 / 8 91-11 99 tarp.einrichtung@cura-ag.com

www.cura-ag.com

Das CURA Pflegecentrum Tarp ist Ihr Ansprechpartner für die Pflege und Betreuung alter und pflegebedürftiger Menschen. In einer Interviewstrecke stellen wir Mitarbeiter des Hauses vor und geben Ihnen damit einen persönlichen Einblick in das Leben und Arbeiten im CURA Pflegecentrum in Tarp.

Lernen Sie unsere Pflegedienstleitung, Sylke Hanisch, kennen.

Wie lange arbeiten Sie schon im CURA Pflegecentrum Tarp und was sind Ihre täglichen Aufgaben?

Hanisch: Ich arbeite seit sechs Jahren im Seniorencentrum. Ich begleite ein Team von sechzig Mitarbei-

tern - Fachkräfte, Assistenten und Ergotherapeuten – bei der Organisation der Pflege und Betreuung. Gemeinsam gestalten wir Prozesse die eine optimale Versorgung unserer Bewohner sicherstellen. Zusätzlich habe ich immer ein offenes Ohr für die kleinen und großen Sorgen unserer Senioren und ihrer Angehörigen.

Die Pflege älterer Menschen ist eine sehr intensive Aufgabe. Was gefällt Ihnen besonders an Ihrer Arbeit?

Hanisch: Ich mag das tägliche Miteinander. Ich kann an dem Leben unserer Bewohner teilhaben, es positiv beeinflussen und jeden Einzelnen und seine Lebensgeschichte kennen lernen.

Immer häufiger erkranken Bewohner an Demenz. Wie reagieren Sie auf diese Entwicklung.

Hanisch: Wir werden das jetzige Betreuungsangebot für Demenzerkrankte noch erweitert. Das Schaffen eines beschützten Wohnbereichs und die kontinuierliche Qualifikation aller Mitarbeiter sind dabei wichtige Schritte. Für das Jahr 2008 haben wir viel vor und wir sind guter Dinge, das das erweitere Leistungsprogramm den Interessen unserer Bewohner entsprechen wird.

In der März Ausgabe des Treene Spiegels stellen wir Ihnen die Soziale Betreuung im Pflegecentrum Tarp vor.

Fleischerfachgeschäft Tarp · Dorfstraße Tel. 0 46 38-4 51

Tarper Grill-Schinken

schmackhaft und würzig, mit kroscher Schwarte heiß aus dem Ofen...

500 g Frischgewicht

pro Person 5,40 €

Komplett mit

- * Krautsalat oder
- * heißem Sauerkraut
- * Farmersalat und
- * Partybrot

pro Person 7,40 €

Abholpreise

ab 22 Personen pro Person 30 Cent Rabatt



Helfen Sie uns als Mitglied oder mit einer Spende: Konto 80 90 100, Bank für Sozialwirtschaft Köln, BLZ 370 205 00.

du kannst



Ortskulturring Oeversee-Sankelmark e. V.

Berit Ballweg, Tel. 04630 / 1475

Febuar 2008

PATCHWORK für Anfänger und Fortgeschrittene Mittwoch, 20.02. 19.30 - 21.30 Uhr in der Pausenhalle der Schule, Oeversee

Leitung: Christa Sörensen, Flensburg

Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630 / 14 75 4 Abende 24,-- €

MINI-CLUB für 2-3jährige Kinder

mit Begleitperson im Jugendtreff, Oeversee

Wir spielen, singen und basteln gemeinsam mit den Kindern in gemütlicher Runde

Dienstags 9.30 - 11.00 Uhr

Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602 / 13 10 und Renate Kutsche, Tel. 04638 / 71 44

4 Vormittage 12,- €

Jahreszeitliches Basteln für Kinder

Gruppe 1: Mittwoch, 06.02. um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Gruppe 2: Mittwoch, 13.02. um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Renate Kutsche, Tel. 04638 / 71 44 1 Nachmittag 3,--€

BACKEN für Kinder

Gruppe 1: Mittwoch, 20.02. um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Gruppe 2: Mittwoch, 27.02. um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602 / 13 10 1 Nachmittag 3,--€

DÄNISCH für Erwachsene

Anfänger

Dienstags, 18.30 - 20.00 Uhr in der Schule Oeversee - Leitung: Lasse Hansen, Eggebek

Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630 / 14 75 10 Abende 30,-- €

Fortgeschrittene

Dienstags, 20.00 - 21.30 Uhr in der Schule Oeversee - Leitung: Lasse Hansen, Eggebek

Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630 / 14 75 10 Abende 30,-- €

FIT UND ENTSPANNT

Das ganzheitliche Training für Körper, Geist und Seele! Freue dich auf:

- Herz-Kreislauftraining
- Muskelkräftigung, Muskeldehnung
- Atem- und Entspannungsübungen

Jeden Freitag 10.00 - 11.30 Uhr in der Eekboomhalle in Oeversee

Anmeldung: Cordula Köneke, Tel. 04638 / 89 72 13 5 Vormittage 15,-- €

WIRBELSÄULENGYMNASTIK

Mitzubringen sind Iso-Matte oder Wolldecke, Kissen und warme Socken

Montags 20.00 - 21.00 Uhr Schulsporthalle, Oeversee. Leitung: Marion Zimmerer, Flensburg, Tel. 04630 / 93 72 32 10 Abende 30,- € Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630 / 1475

Ortskulturring Sieverstedt

Programm für den Februar 2008

Kochen am Valentinstag

4 Abende 24,--€

Statt Blumen zum Valentinstag, können wir doch mal mit anderen Paaren gemeinsam kochen. Wir zeigen wie "Mann/ Frau" einen Tisch festlich dekoriert und anschließend wollen wir in gemütlicher Runde das Menü genießen. Der Kurs beginnt am 14.02.2008 um 19.30 Uhr in der Schule im Autal.

Kosten betragen pro Person € 20,00

Leitung hat Doruth Rotermund

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, bitte Anmeldung bis zum 10.02.2008 bei Anne Jessen Ortskulturring Sieverstedt, Tel.: 04603 - 964291

"Afterwork - Fitness" für den Mann

Bewegung die Dir den Rücken stärken, den Bauch zum schmelzen bringen und Dich den Alltag vergessen lassen. Der Kurs hat begonnen am 15.01.2008 um 19.30 - 20.30 Uhr im Vorraum des ehemaligen Kindergartens.

Kosten betragen € 30,00 für 10 Abende Leitung hat Cordula Könecke Bitte Isomatte, Decke mitnehmen Der Bauch zu rund, der Po zu breit und die Beine schlaff. Jetzt ist's soweit......

Bauch- Beine- Po- Gymnastik für Jedermann-/Frau

Der Kurs hat begonnen am 16.01.08 um 20.00 -21.00 Uhr im Musikraum der Schule im Autal statt. Die Kosten betragen € 30,00 für 10 Abende Leitung hat Cordula Könecke

Bitte Isomatte mitbringen

Yoga-Kurs für Erwachsene u. Jugendliche

Hier besteht die Möglichkeit, über Körper- und Atemübungen das Wohlbefinden zu verbessern, und langsam im Verlauf der Yoga-Stunden zur Ruhe zu kommen. Eine angeleitete Tiefen-Entspannung



trägt sehr zu diesem Prozeß bei, und gedankliche Anregungen aus der Yoga-Philosphie runden diese Erfahrungen ab. Dieses Kursangebot richtet sich an Jugendliche und Erwachsene. Auch ältere Menschen sind sehr willkommen. Anmeldungen und Fragen bitte an: Stefanie Hilker, Tel.: 04602 - 967972 Neuer Kursbeginn steht noch nicht fest.

Wirbelsäulengymnastik für Frauen und Männer

Mitzubringen sind Iso-Matte oder Wolldecke. Der Kurs findet jeden Mittwoch von 18.00 - 19.00 Uhr im Musikraum der Schule im Autal statt.

Ausgleichsgymnastik für die Frau in jedem Alter

Mitzubringen sind eine Iso- Matte, Turnschuhe Der Kurs findet jeden Freitag von 8.30 - 9.30 Uhr in der ATS Sieverstedt statt.

Anmeldungen oder Fragen bitte beim Ortskulturring Sieverstedt Anne Jessen Tel.: 04603-964291t

Reisen 2008

Tagesfahrten 16.03. Saisoneröffnungsfahrt 24.03. Osterfahrt Theater - Musicalfahrten 14.2. Internationale Militärparade in Kiel € 53,00 23.3. Holiday on Ice in Kiel € 48,90 05.4. Ohnsorg Theater Rock op Platt € 51,00 12.4. Ohnsorg Theater Allens Böse to'n € 45,90 Polenmarktfahrten 8.3.9.3 2 Tg. Frankt/Oder + Hohenwutzen ÜF € 79,00

 02.06.11.06
 Lettland/Litauen.
 HP € 1249.00

 16.06.-21.06
 Wörlitz
 HP € 499,00

 03.07.-07.07
 Bornholm.
 HP € 539,00

 25.08.-28.08
 Harz.
 HP € 34500

Weitere Fahrten auf Anfrage



N.HOMSEN :: ARP Heizung - Sanitär - Baustoffe



Ihr altes Bad + unsere Kompetenz = Ihr neues Traumbad

24963 Tarp · Tel. 04638-8944-0 Fax 8944 44

Internet: www.thomsen-tarp.de e-mail: info@thomsen-tarp.de



Hauptstraße 4 · 24852 Eggebek · Telefon 0 46 09-13 45 · Fax 95 38 ² Sie finden uns im Dienstleistungszentrum Eggebek



Aus den Gemeinden



Gemeinde Oeversee

Wenn der Jahreswechsel zum Alptraum wird

Der Jahreswechsel ist eigentlich ein Tag, auf den wir uns besonders freuen. Wir treffen Freunde, genießen ein gemeinsames Essen, feiern miteinander und fiebern dem Jahreswechsel entgegen. Die letzten Sekunden des alten Jahres werden heruntergezählt und dann ist es da. Das neue Jahr 2008. Wir stoßen mit einem Glas Sekt an und wünschen uns für das kommende Jahr viel Erfolg und Gesundheit. Zur Begrüßung des neuen Jahres schicken wir dann auch noch die eine oder andere Rakete gen Himmel und lassen auch so manchen Böller krachen. So oder so ähnlich stellt sich der Normalbürger den Jahreswechsel vor.

Aber es gibt auch eine weniger erfreuliche Seite. Jugendliche "Rummelpott-Läufer", angetrunken, fragen an der Tür nach Alkohol. Öffnete man ihnen nicht, wurde schon mal gegen die Tür getreten, um den Forderungen Nachdruck zu verleihen. Dass brennende Straßenlampen dem einen oder anderen "Knaller" ein Dorn im Auge sind, konnte man wiederholt feststellen. Da wird solange gegen die Lampe getreten, bis sie ihren Geist aufgibt.

Bei Dunkelheit mit Raketen in Richtung anderer "Konkurrenten" zu feuern, ist eben, wie heißt es doch, besonders "cool". Das man sich für das große Feuerwerk um Mitternacht eine freie Fläche aussucht, ist normal. Den dabei entstehenden Dreck lässt man allerdings an Ort und Stelle, vorzugsweise auf der Straße, für die Anwohner liegen. Vereinzelt, auch das muss gesagt werden, sieht man am anderen Tage die Verursacher, begleitet von einem Elternteil, mit Schaufel und Besen anrücken, um die Spuren der Nacht zu beseitigen. Hier haben die Eltern hingeschaut und ihren Sprösslingen ein Beispiel gegeben. Wenn alle hinschauen, um zu sehen, was um sie herum passiert, manche Eltern ihre Sprösslinge etwas zurücknehmen, und dann auch noch die Straßenlaternen um Mitternacht brennen, kann man das neue Jahr wieder gemeinsam mit seinen Nachbarn auf der Straße begrüßen. Ein Glas Sekt darf dabei sicherlich nicht fehlen.

Verspielen für einen guten Zweck

Die Fördergesellschaft des Lions Club Uggelharde aus Oeversee lädt am 25. Februar um 19.30 Uhr zu ihrem traditionellen Verspielen in das Gasthaus Frörup ein. Wie in den Jahren zuvor, gibt es auch diesmal wieder viele Sachpreise zu gewinnen. Der Reinerlös der Veranstaltung ist für Hilfsprojekte der Lions in der Region bestimmt. Die Lions freuen sich auf ihr zahlreiches Kommen denn "Helfen schafft Freu(n)de".



Fahrten und Veranstaltungen 2008 Mittwoch 05. März - Halbtagesfahrt -Käserei Ostenfeld

Besichtigung der Käserei - Kaffeetrinken (Käsebrot u. Brötchen) Einkaufsmöglichkeit Abfahrt 13.00 Uhr letzte Haltestelle Reisepreis - Mitglieder 13,- € Gäste 16,- € Anmeldung bis zum 20. Februar

Mittwoch 02. April Vortragsveranstaltung im Gasthof Frörup

Thema - Gehörschäden und Hilfen Referenten Thomas Neuendorf von Audiodan und Heiko Jensen, Oeversee Beginn 19.00 Uhr

Sonntag 11. Mai - Halbtagesfahrt nach Ribe. Dänemark

Kaffeetrinken in einem schönen Cafe in der Stadt, kleine Stadtführung mit Dombesichtigung - Abfahrt 12.30 Uhr letzte Haltestelle Reisepreis Mitglieder 21,- €, Gäste 24,- € -Anmeldung bis zum 20. April

Sonntag 06. Juli - Tagesfahrt Nordstrand -Insel Pellworm

Kleine Rundfahrt auf Nordstrand, Fährüberfahrt nach Pellworm, Rundfahrt mit Mittagessen und Kaffeetrinken auf der Insel. Abfahrt 8.00 Uhr letzte Haltestelle Reisepreis Mitglieder 40,- €, Gäste 46,- € -Anmeldung bis zum 20. Juni

Sonnabend 02. August - Eider- Schifffahrt Rendsburg-Süderstapel

Auf der "Adler Princess" mit Brunch- und Kuchenbuffet an Bord Abfahrt 8.30 Uhr letzte Haltestelle Reisepreis Mitglieder 51,- €, Gäste 57,- € -(Anmeldung bis zum 20. Juli)

Sonnabend 13. September - Kohlfahrt Dithmarschen

Rundfahrt durch das größte Kohlanbaugebiet Deutschlands, Kohlbuffet in Norderstapel, Kaffeetrinken im Raum Meldorf. Abfahrt 10.00 Uhr letzte Haltestelle Reisepreis Mitglieder 38,- €, Gäste 44,- € -Anmeldung bis zum 25. August

Sonnabend 20. September - 60 Jahre Sozialverband Oeversee - Besondere Einladung zum Fest - Anmeldung bis zum 1. September 10. bis 12. Oktober - Mehrtagesfahrt nach Melle/Osnabrücker Land

Inmitten einer der größten und schönsten Naturparks Deutschlands, in waldreicher Umgebung, liegt das "van der Falk Hotel" in Meile. Im noch unberührten Osnabrücker Land verbindet das Hotel die kultur-historischen Attraktionen der Umgebung mit gastfreundlicher Gastronomie. Es erwartet Sie ein umfangreiches Programm. Beim Bingoabend können Sie den Wert dieser Reise zurückgewinnen.

Unsere Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus - Frühstück auf der Hinfahrt - 2 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet - 1x Traditionsbuffet - 1x Gala Buffet - 1 Begrü-Bungsgetränk - Kaffee und Kuchen am Freitag und Sonntag - Ausflug am Samstag - Bingo-



Galerie Hansen Süderschmedeby

Raumvermietung

für Feste aller Art mit bis zu 100 Personen

Telefon: 04638/210 88 30 www.galerie-hansen.com



abend - Tanzabend - Reiserücktrittskostenerstattung - Insolvenzabsicherung Reisepreis Mitglieder 188,- €, Gäste 198,- € Anmeldung bis zum 20. April

Sonnabend 25. Oktober - Theaterfahrt nach Hamburg "Heiße Ecke"

Wir besuchen das Schmidt-Tivoli - Theater, 15.00 Uhr Vorstellung, Eintrittskarte PK 2 Abfahrt 12.00 Uhr letzte Haltestelle Reisepreis Mitglieder 49,- €, Gäste 55,- € Anmeldung bis zum 1. September. Auf der Rückfahrt besteht die Möglichkeit, am Bus einen Imbiss einzunehmen.

Sonnabend 06. Dezember - Weihnachtsfeier im Gasthaus Frörup

An jedem ersten Dienstag im Monat findet um 15.00 Uhr der **Spiel - und Klönnachmittag** im Gasthaus Frörup statt (außer in den Monaten Juli und August)

Anmeldungen bei Klaus Brettschneider 04630-1024 o. Bernd Raabe 04638-898888

Auf den Brettern, die die Welt bedeuten

Wie vielen Vereinen in der Region fehlt auch der Speeldeel Oeversee der Nachwuchs.

Gesucht werden von der Speeldeel alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Lust und Freude am Spiel auf der Bühne haben. Obwohl auf der Bühne überwiegend Plattdeutsch gesprochen wird, ist das beherrschen der plattdeutschen Sprache für die Spieler keine Voraussetzung. Hier helfen Mitspieler und Regisseur, den richtigen Tonfall zu erlernen. Da für die neue Theatersaison die Probenarbeiten bald beginnen müssen, sollten Interessierte Kontakt mit dem Vorsitzenden der Speeldeel, Johannes Marxen, Tel.: 04630-1483, aufnehmen.

Ansprechen möchte die Speeldeel mit diesem

Artikel auch die vielen zugezogenen Mitbürger in den Neubaugebieten der Gemeinde. Es ist oft nur ein kleiner Schritt und schon steht man auf ihnen, den Brettern, die die Welt bedeuten. Die Speeldeel Oeversee freut sich auf sie.

Hilfe auf Gegenseitigkeit

Vieles wird in diesem Jahr teurer Bei uns bekommen Sie eine Menge Dienstleistungen ohne Geld .

Wie es funktioniert, erfahren Sie bei unseren monatlichen Treffen am 1. Donnerstag eines Monats. Sie sind herzlich willkommen! Das nächste Mal treffen wir uns Donnerstag, 7. Februar, um 18.00 Uhr im Gemeindehaus. Kontakt: 04630 - 822

VERANSTALTUNGEN

Februar 2008 Sa., 02.02. PSG Jägerkrug e.V.: Faschings reiten, Reithalle Jägerkrug, 15:00 Sa., 02.02. FC Tarp / Oeversee: 09:00, Jugendfußballturnier, Eekboom halle Mo., 04.02. Ev. Kindergarten: Fasching, 15:00 - 16:30 Di., 05.02. Sozialverband Oeversee: Spielund Klönnachmittag, Gasthaus Frörup, 15:00 Mi., 06.02. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, 15:00 Mi., 06.02. Speeldeel Oeversee: Vereinsabend, Gasthaus Frörup, 20:00 Do. 07.02. Netzwek Oeversee 18.00 Uhr monatliches Treffen, Gemeinde haus Do., 07.02. RSC Oeversee: Grünkohlessen, Gasthaus Frörup, 19:30 Fr., 08.02. ADS Sportkindergarten: Märchenabend, 20:00 Sa:, 09.02. Lions Club Uggelharde: Wohltätigkeitsball, Landgasthaus Tarp Mo., 11.02. Ev. Kindergarten: Woche der Generationen

Mi., 13.02. Gemeinde Oeversee: Verspielen

für Senioren, Gasthaus Frörup),
14:30	

Mi., 13.02. Landfrauenverein Sankel mark e.V.: Gedächtnistraining, mit Gästen, Bilschau-Krug, 10:00 - 17:00

Mi., 20.02. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, 15:00

Mi., 20.03 Landfrauenverein Barderupe.V. Vortrag, Schütt und Jahn, Flensburg-Weiche, 17:00

Mi., 20.03 Landfrauenverein Sankelmark e.V.: Erzählung und Lesung, mit Gästen, Bilschau-Krug, 19:00

Do., 21.02. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Biikebrennen, Frörup, 18:00

Sa., 23.02. FC Tarp / Oeversee: 09:00, Jugendfußballturnier, Eekboomhalle

So., 24.02. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Musikalische Abendandacht, St. Georg Kirche, 19:00

Mo., 25.02. Lions Club Uggelharde: Verspielen, Gasthaus Frörup, 19:30



Elektro-Installation Elektro-Geräte u. -Heizung Antennenbau EDV u. Telefonvernetzung

Elektro-König

5 0 46 30/52 40 Mobil 0172/4563338 Fax 0 46 30/6 18

Westerhöhe 2 24988 Oeversee

Martina Haack

Rechtsanwältin

Zugelassen bei allen Amts- und Landgerichten und bei allen Oberlandesgerichten

Tätigkeitsschwerpunkte: Familienrecht, Kinder- und Jugendrecht, Strafrecht und Opferschutz

Büro: Schleswig, Lollfuß 76 Telefon 0 46 21/2 20 15 Mobil 0175 7845909 Telefax 0 46 21/2 20 26 e-mail Haack-Oeversee@t-online.de Sprechzeiten nach Vereinbarung Privat: Oeversee: Ulmenweg 13 Tel. 0 46 38/89 70 28 Mobil 0175 7845909 Fax 0 46 38/89 70 29

Rund 850 Millionen Menschen weltweit leiden an Hunger und Unterernährung. Wir setzen uns in den Ländern des Südens für eine nachhaltige, sozial- und umweltverträgliche Landwirtschaft ein.



Postbank 500 500-500 BLZ 370 100 50 www.brot-fuer-die-welt.de



Gemeinde Sankelmark

Wasserverband Nord übernimmt die Kläranlage Sankelmark

Abwassergebühren für die Bürger werden ab 1. Januar deutlich gesenkt

Zur Anpassung auf die ab 1. März wirksame Fusion der Gemeinden Oeversee und Sankelmark wird die Abwasser-Niederschlagswasser-Entsorgung mit der Übertragung des Klärwerks und des gesamten Kanalnetzes an den Wasserverband Nord (WV-Nord) für beide Gemeinden gleichgeschaltet. In Anwesendheit des Geschäftsführers des WV-Nord, Ernst Kern und Ltd. Verwaltungsdirektor Uwe Ketelsen und



des Amtes Oeversee, Der Schlüssel wird symbolisch übergeben. Vorne v.l. Jakob Bundtzen, Stefan Ploog, über- Elke Naeve, Uwe Ketelsen, Stefan Ploog, hinten v.l. Peter Klerck, Ernst gaben Bürgermeister Kern, Andreas Jünck, Michael Klock

Stellvertreterin Elke Naeve symbolisch den Schlüssel an Verbandsvorsteher Jakob Bundtzen

"Die Bürger unserer Gemeinde werden mit einem deutlich niedrigeren Gebührensatz, bisher 2,94 Euro/m³, ab 1. Januar 2,20 Euro/m³, profitieren", sagt Uwe Ketelsen. Allerdings würden neue Gebühren in Höhe von 12 Ct's/ m³ befestigter und angeschlossener Fläche anfallen. Ernst Kern verspricht, die Kläranlage Sankelmark, übrigens die neunte im Besitz des WV-Nord, bürgerfreundlich zu betreiben. "Wir werden die Anlagen Sankelmark und Oeversee buchhalterisch zusammen betreiben und die Kosten ohne Gewinnmaximierung auf die Bürger umlegen". Unter der Leitung von Peter Klerck, technischer Leiter und den beiden erfahrenen Klärwerkstechnikern Andreas Jünck und Michael Klock seien die beiden Anlagen der "Großgemeinde" Oeversee in guten Händen. Der WV-Nord betreut in ihrem Gebiet 30 Kläranlagen und ist somit nicht nur spezialisiert auf die Wasserversorgung, sondern ist ein kompetenter Partner in der Abwasserbeseitigung.

Die zwölf Jahre alte Kläranlage ist mit einer Rotationstauchkörperanlage in der Lage, auch Phosphat abzubauen, befindet sich somit auf dem neuesten Stand der Technik. In trockenen Perioden werden 120 m³/Tag gereinigt, bei Regentagen können es auch schon mal 1000 m³ werden. Der Restbuchwert der Gesamtanlage (Klärwerk, Kanalnetz und Pumpstationen) liegt bei etwa 3,2 Million Euro, der Gemeindeanteil in Höhe von 228000 Euro wird der Gemeinde Sankelmark gutgeschrieben.

Seit 47 Jahren findet immer zur Karnevalszeit ein

Kappenfest und Kinderkarneval

im Barderup - Krug statt - diesmal am 16. Febr. ab 20.00 und am 17. Febr. ab 15.00

Dazu möchte der Schützenverein Barderup alle Sankelmarker und ganz besonders alle Bewohner unserer künftigen Großgemeinde Oeversee zum Kennenlernen einladen. Selbstverständlich dürfen Sie auch Gäste mitbringen.

Neben einen fast 2-stündigem Programm mit Büttenreden und Sketchen können Sie bis zum frühen Morgen das Tanzbein schwingen. Sollten Sie Lust haben, sich zu verkleiden, können Sie für das beste oder originellste Kostüm einen Sektgutschein gewinnen.

Ganz besonders würden wir uns freuen, wenn

Sie mit einen Vortrag in der Bütt oder durch einen Sketch zum Gelingen des Festes beitragen. Dann haben Sie natürlich den Eintritt gespart, der sonst 8 € beträgt. Bitte melden Sie den Vortrag unter 04630 - 93143 bei Alfred Schade oder 04630 - 5190, Johannes Hansen, an.

Am Sonntag haben die Kinder wieder die Möglichkeit, in fröhlicher Runde ihren Karneval zu feiern.

Sie haben neben freiem Eintritt noch ein Getränk und zur Stärkung eine Wurst umsonst.

Landfrauenverein Barderup



Terminänderung

Der Landfrauenverein Barderup e. V. muss die Veranstaltung, die für den 20.02.2008 (Besichtigung der Firma Schütt und Jahn, Jarplund-Weding) geplant war, verschieben auf den 27.02.2008.

VERANSTALTUNGEN

Februar 2008

Fr., 01.02. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Jahreshauptversammlung, Barderup-Krug, 19:30

Di., 05.02. AWO Sankelmark: Frische Suppe Essen, Barderup-Krug, 10:30

Mi., 06.02. Schützenverein Barderup: Übungsschießen, Barderup-Krug, 19:00

Fr., 08.02. Jugendfeuerwehr Oeversee-Sankelmark: Jahreshauptversammlung, Gemeindehaus

Mo., 11.02. Freiwillige Feuerwehr Munk wolstrup: Feuerwehrdienst, Gerätehaus, 19:30

Di., 12.02. Ulla Thomsen und Ulla Johann sen: Kartenspielen am Nachmittag, Bilschau Krug, 15:00

Do., 14.02. Förderkreis Arnkiel Park 19:30 Munkwolstrup e.V.: Mitgliederversammlung, Bilschau-Krug,

Sa., 16.02. Schützenverein Barderup: Karneval, Barderup-Krug, 20.00

So., 17.02. Schützenverein Barderup: Kinderkarneval, Barderup-Krug, 15.00

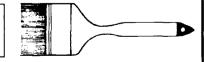
Mi., 20.02. AWO Sankelmark: Spielenachmittag Senioren, Barderup-Krug, 14:30

Fahrbücherei

an den bekannten Haltestellen

am 19. Februar

Hans Willi Tietz Malermeister



Ausführung sämtlicher Maler- u. Glaserarbeiten

Heidweg 2 · 24988 Oeversee
—— Tel. 04630 · 1064 ——



- Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden, auch Flensburg
- Überführungen● Seebestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Tag und Nacht erreichbar

24988 Oeversee-Frörup · Süderweg 2 Tel. 0 46 38 / 71 66 · Mobil 01 73 2 40 60 00



Gemeinde Sieverstedt

Junge, dat is di wat: Kinner, de plattdüütsch lesen könnt!

An'n 14.12.2007 hett de School in't Autal, ut Sieverstedt, wedder bi de plattdüütsche

Vörlesewettbewerb mitmaakt. Alle 2 Johr ward düsse Wettbewerb "Schölers leest Platt" vun de Schlewig-Holsteensche Heimatbund utricht.

Dat is för de Schölers nich licht, in en Spraak to lesen, de se vun tohuus nich kennt und de nich jeden Dag in de School spraken ward.

Awers liekers, söss Kinner (Nele Matthes, Aylin Heykants, Niklas Hansen, Katharina Goetze, Timon Jessen; Lena Christiansen) allens Schölers ut de veerte Klass, truen sik vörtole-

sen. Jedereen op sein Oort un Wies. De en luut, de annern lever en beten lies.

Doch wi (Andrea Aust, Christine Detlefsen, Petra Kreutz, Inke Kleeberg Hansen) sünd uns enig, de Kinner hebbt dat grootoordig maakt un uns mit veel Moot bewiest, plattdüütsch is för jeden wat.

Nu hebbt wi de swore Opgaav to besluten, wecke Schöler hett am besten leest?

Bi den eersten Platz sünd wi uns all eenig, ok de annern Schölers sünd de Menung: Lena Christiansen is de Beste. Doch denn ward dat vigeliensch. Op de twete Platz

hören egetlich all de annern Schölers tohoop. Doch eener mut dat sien! Wi entscheden uns för Niklas Hansen.

All Kinner. de mitmaakt hebbt, kriggt to`n Afsluss en Oorkunn.

Schöön, dat dat dissen Wettbewerb gifft, he bringt de Kinner de plattdüütsche Spraak neger. Een Spraak, de noch vele Öllern un Grottöllern könnt! Inke Kleeberg Hansen



Schölers, de plattdüütsch vörleest hebbt: vörn op de Knee: (vun links) Simon Jessen un Katharina Goetze; achtern: (vun links) Nele Matthes, Lena Christiansen, Aylin Heykants un Niklas Hansen

Wachwechsel in der Führung der Freiwilligen Feuerwehr Süderschmedeby

Wehrführer Alfred Schönhoff und Kassenwart Klaus Domin beenden ihre langjährige Tätigkeit

"Man kann wirklich nicht von einem ruhigen Jahr sprechen", fasste Wehrführer Alfred Schönhoff seine Ausführungen in seinem Jahresbericht zusammen, den er auf der Jahreshauptversammlung am 11. Januar 2008 im Schulungsraum seiner Wehr abgab. Insgesamt habe die Wehr zu 11 Einsätzen ausrücken müssen: im Januar und April zu Schornsteinbränden in Nachbarhäusern in Sieverstedt, im Januar außerdem zu einem Fahrzeugbrand in Süderschmedeby und im April zu dem Vollbrand eines Gartenabfallhaufens und Holzstapels in Sieverstedt. Der starke Sommersturm am 27. Juni 2007 habe gleich zwei große Bäume fast zu gleicher Zeit auf die Straße stürzen lassen, eine Linde quer auf die Süderstraße und eine Buche auf die Landesstraße 317 bei Poppholz.

Auch das nächste Unwetter mit ungewöhnlich heftigen und lang anhaltenden Regengüssen am 22. August löste Alarmierungen aus. In Süderschmedeby war die Keelbeker Straße unter der L 317 überflutet und in Tarp-Tornschau Teile des Wohngebietes. Hinzu kamen an diesem Tag noch weitere nicht von der Leitstelle angeforderte Einsätze in Süderschmedeby.

Im September musste man zu einem Schwelbrand in Süderschmedeby-Hörupkjer und im November zu einem Fahrzeugbrand in Stenderupau ausrücken. Der traurigste Einsatz wurde



seit **4** 1889

ODEFEY & SOHN

Natursteinarbeiten • Grabmale

0 46 37- 18 06

Süderbrarup 0 46 41- 98 71 70



Bau Service Pasing GmbH Bauunternehmen

Wir führen für Sie aus.....



- Maurerarbeiten
- Betonarbeiten
- Putzarbeiten
- Neu- und Umbauten
- Kellersanierung
- · Schlüsselfertiges Bauen
- · Althaussanierung
- · Reparaturarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- · Betonsanierung

Tel. 04602 / 1309 oder 0171-6985491 Fax 04602 / 1325 Süderfeld 25 • 24988 Munkwolstrup



Adelbylund 32a 24943 Flensburg Fon 0461-61883 Sünnerholm 14 24885 Sieverstedt Ortsteil Stenderupau Fon 0.4603 – 777

Montags geschlossen I Parkplatz vor der Tür Anmeldung erbeten



Bestattungen Oeversee · Süderweg 2 Tel. (0 46 38) 71 66 Mobil 0173 240 60 00

■ Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden, auch Flensburg

■ Seebestattungen ■ Überführungen

■ Erledigung aller Formalitäten ■ Tag und Nacht erreichbar



Bürgermeister Hartwig Wilckens (l.) verabschiedet den Wehrführer Alfred Schönhoff im Beisein des Amtswehrführers Gerhard Nörenberg (vorne sitzend)

gefahren, als man im Oktober nachts zu einem schweren Verkehrsunfall in Süderschmedebyfeld gerufen wurde, bei dem ein Bürger der Gemeinde ums Leben kam.

Wie in jedem Jahr waren die Aktivitäten vom Tannenbaumeinsammeln für das Biikebrennen bis zum vorweihnachtlichen Klönschnack mit der Ehrenabteilung recht zahlreich.

Mit 31 Mann in der Einsatzabteilung, 9 in der Reserve und 11 in der Ehrenabteilung am Jahresende 2007 sei die Wehr Süderschmedeby gut aufgestellt, schloss Wehrführer Schönhoff seinen Bericht.

Zu Beginn hatte er den Bürgermeister Hartwig Wilckens, den Amtswehrführer Gerhard Nörenberg und die recht vollständig erschienene Wehr herzlich willkommen geheißen, bevor man gemeinsam ein Essen einnahm.

In der umfangreichen Tagesordnung war der wichtigste Vorgang der Wachwechsel, der sich an diesem Abend vollzog. Wehrführer Alfred Schönhoff dankte für die gute Zusammenarbeit während seiner sechsjährigen Amtsperiode und aus dieser Arbeit entstandene Freundschaften und stellte sein Amt dann aus Altersgründen zur Verfügung. In geheimer Wahl wählte die Wehr darauf Sönke Simonsen

24941 Flensburg Graf-Zeppelin-Straße 1 Tel. 0461/5052840 zum neuen Wehrführer. Beim Stellvertretenden Wehrführer gab es mit Peter-Heinrich Johannsen eine Wiederwahl.

Auch der Kassenwart Klaus Domin beendete seine Vorstandsarbeit, die er zehn Jahre lang gerne für die Wehr ausgeführt habe. Fast einstimmig wählte die Versammlung Thomas Hansen in dieses Amt. Nach der Wehrführerwahl war der Posten des Gruppenführers frei geworden. Um die Neubesetzung



Der neue Wehrführer Sönke Simonsen (l.) und der Stellvertretende Wehrführer Peter-Heinrich Johannsen verabschieden den Kassenwart Klaus Domin (r.)

bewarben sich gleich zwei Kameraden. Mit einer knappen Mehrheit entschied sich die Versammlung für Harald Wagner. Außerdem wurde Andreas Eckert neuer Kassenprüfer und Ulf Wriedt Andresen neues Festausschussmitglied.

Bürgermeister Wilckens und der neue Wehrführer Simonsen würdigten die Verdienste, die sich Alfred Schönhoff und Klaus Domin aufgrund ihrer vorbildlichen Arbeit erworben hätten, und dankten ihnen mit Geschenken für "die nun beginnende Zeit danach".

Das am Anfang der Versammlung vom Schriftführer Stephan Andresen vorgelesene Protokoll über die vorjährige Hauptversammlung wurde einstimmig genehmigt.

Der letzte Kassenbericht des Kassenwarts Klaus Domin verzeichnete deutlich mehr Ausgaben als Einnahmen, hervorgerufen durch eine notwendig gewordene Ausstattung im Schulungsraum, dennoch schloss die Kasse mit einem immer noch soliden Saldo ab. Der Prüfer Christian Seifert sprach von einer übersichtlichen und einwandfreien Buchführung. Die Entlastung erfolgte einstimmig.

Der Atemschutzgerätewart Rainer Bundtzen berichtete über gemeinsam mit Sieverstedter Kameraden erfolgreich verlaufene Übungsabende und Trainingseinheiten auf den Übungsstrecken in Schleswig.

Der Funkwart Markus Diehl verzeichnete auf

seinen Übungsabenden und der abschließenden Orientierungsfahrt einen Aufwärtstrend. Der Jugendwart Sönke Simonsen informierte über die mit 42 Veranstaltungen recht umfangreiche Arbeit der Jugendfeuerwehr im vergangenen Jahr, aber auch über den dringenden Bedarf an Ausbildern.

Walter Buck wurde zum Löschmeister und Martin Papenfuß zum Oberfeuerwehrmann befördert. Eine Spange für 10 Jahre Mitgliedschaft erhielt Martin Diehl, für 20 Jahre Harald Wagner, Klaus Domin und Carsten Peter. Das Brandschutzehrenzeichen und eine Urkunde für 25 Jahre aktiven Dienst überreichte Amtswehrführer Gerhard Nörenberg Hans-Christian Jessen, Holger Petersen, Günter Schlink, Claus Johannsen und Ernst Först.

Grußworte, in denen sie auf die Leistungsfähigkeit der Wehr eingingen und den Beförderten, Geehrten und Gewählten ihre Glückwünsche aussprachen, kamen zum Schluss vom Bürgermeister Wilckens und Amtswehrführer Nörenberg. Dem gleich auf drei Posten veränderten Vorstand wünschten sie eine erfolgreiche Arbeit. Sie dankten dem scheidenden Wehrführer Alfred Schönhoff noch einmal für sechs Jahre hervorragende und straffe Leitung der Wehr und dem scheidenden Kassenwart Klaus Domin für zehn Jahre vorbildlich und mit Bravour bewältigte Kassenführung.



Fabrikate • Beseitigung von Unfallschäden ienst • eigene Lackierwerkstatt k in Ihrer Nähe 24885 Sieverstedt OT Stenderupau 1 Schleswiger Straße 9 0 Tel. 0 46 03 / 94 44-0 www.auto-rohde.de



Gelungene Weihnachtsfeier!

Was passt besser als ein weihnachtlich geschmückter Stall zu einer Weihnachtsfeier?

Gerne nehmen die Sieverstedter LandFrauen das Angebot von Gunde und Karl-Heinz Steffensen an, in deren Stall die Weihnachtsfeier vom Verein zu veranstalten. Ist doch vielen der Stall vom alljährlichen Tannenbaumaufstellen schon ein Begriff.Weihnachtsfeier und das noch im Stall, welch eine Atmosphäre.



Weihnachten im Stall: ein heimelig märchenhaftes Beisammensein der Landfrauen

Nach einer kurzen Begrüßung durch die erste Vorsitzende Inke Kleeberg Hansen lassen wir uns den selbstgebackenen Kuchen von Heidi Schönhoff und die leckeren Schmalzbrote schmecken. Dazu gibt es Punsch und Kaffee. Zwischendrin dürfen wir, angeleitet von Gunde, die ersten Weihnachtslieder singen. Ob "Alle Jahre wieder" oder "Ihr Kinderlein kommet", alle Wünsche der Gäste werden erfüllt, sogar mit allen Strophen.

Nach der Stärkung werden wir von der Märchenerzählerin Sabine Kahlert-Silzle in das Reich der Märchen entführt. Und wer denkt, dies ist nur etwas für Kinder, der irrt sich gewaltig. Mucksmäuschenstill und mit gebanntem Blick verfolgen wir ihre Erzählungen.

Am Ende sind wir uns einig, Märchen können auch Erwachsene verzaubern!

So bleiben wir im Anschluss in fröhlicher Runde hocken und lassen uns noch ein wenig den guten Punsch schmecken.

Das Angebot von Gunde und Karl-Heinz, unsere Weihnachtsfeier im nächsten Jahr wieder bei ihnen zu feiern, nehmen wir gerne an.

Auf diesem Wege einen ganz herzlichen Dank an unsere Gastgeber. Inke Kleeberg Hansen

- ab 9 Uhr). Der FFS bittet alle Freundeskreis-Mitglieder um tatkräftige Unterstützung. Dazu Volker Metzger: "Nachdem sich das Gros der Mitglieder in Sachen ehrenamtlicher Einsatz im letzten Jahr die verdiente Verschnaufpause genommen hat, hoffen wir auf eine wachsende Unterstützung. Wenn sich ieder nur ein paar Stunden im Jahr in den ehrenamtlichen Dienst des Schwimmbades stellt, können Überlastungen einiger weniger Mitglieder verhindert werden. Soviel Solidarität erwarten wir einfach." Vor dem Hintergrund der umfassenden Bau-Aktivitäten auf dem Schulgelände hat die Gemeinde beschlossen, den Schauplatz für die Dorffestwoche (6. bis 12. Juli) ins/ans Schwimmbad zu verlegen. Das Ringreiten und eine Feuerwehr-Übung (in Süderschmedeby) bilden den Auftakt, das Kinderfest der Schule im Autal sowie das Dorffest (beide Veranstaltungen finden im Schwimmbad statt) den Abschluss der Gemeinde-Woche. Weitere Angebote sind in der Diskussion. Anregungen und Tipps nimmt der Freundeskreis gerne ent-

"Auch wenn wir als Gemeinde nicht auf eine Sporthalle zurückgreifen können, steht einer interessanten Dorfwoche nichts im Wege. Es müssen dann nur die passenden Veranstaltungen gefunden werden", freut sich der FFS auf die gesamte Dorfwoche.

Mit dem Wigwamfest (29. August) sowie dem obligatorischen Abbaden neigt sich die Saison schließlich dem Ende.

Außer auf einen warmen und einladenden Sommer baut der FFS auf die Unterstützung seiner Mitglieder, um die Zukunft der Freizeit-Anlage weiter zu sichern. Denn: "Wir haben nicht die finanziellen Möglichkeiten, wegbrechendes Ehrenamt auszugleichen. Das widerspricht außerdem unserem Vereinsgrundsatz", so Metzger, "wonach wir Muskelkraft und nicht Geld bündeln wollen."

Erschwerend fällt in diesem Jahr sehr zum Bedauern des Vorstandes die Bewirtschaftung des Kiosk/Bistro wieder in den Aufgabenbereich des FFS zurück. "Um die erhöhten Personalkosten in den Griff zu bekommen, werden wir zwar weiterhin bei jedem Wetter das Schwimmbad unter Aufsicht der DLRG öffnen, ansonsten werden wir bedarfsgerechter handeln müssen«, kündigt Metzger vor allem für den Bistro-Bereich verringerte Öffnungszeiten an.

Schwimmbadfreunde, die sich für eine Mitarbeit im Kiosk-Team und/oder als Wachgänger bei der DLRG interessieren, melden sich bitte bei Volker Metzger (04603-781) oder Carsten Steffensen (04638-80147).

Holzauktion und Dorffest sind die Höhepunkte

Der Freundeskreis Freibad Sieverstedt (FFS) blickt einem ereignisreichen Jahr entgegen. Neben den alltäglichen Aufgaben, die bei der Betriebsführung des Schwimmbades anfallen, bilden die Holzauktion (23. Feb.) sowie die Ausrichtung des Dorffestes (12. Juli) auf dem idyllischen Schwimmbad-Gelände die gesellschaftlichen Höhepunkte in 2008.

Die Erweiterung des Kleinkinder-Spielbereiches mit einem multi-funktionalen Schaukel-Spielgerät sowie die erste Etappen der Oberflächen-Sanierung des Schwimmbeckens fordern bis zum Saison-Start (17. Mai) ebenfalls die ganze Aufmerksamkeit der Schwimmbad-Freunde.

Den Auftakt der Veranstaltungen unter freiem Himmel bildet traditionsgemäß die Holz-Auktion, zu der die Freiwillige Feuerwehr Sieverstedt-Stenderup und der Freundeskreis am 23. Februar um 11 Uhr einladen.

Neben reichlich Festmeter Brennholz und zeittypischen Speisen und Getränken bietet der

FFS erstmals allen Schwimmbad-Freunden die Gelegenheit, schon vor der Badesaison die beliebten Jahreskarten zu erwerben. "Wir wären froh und dankbar, wenn unsere Dauergäste schon diese erste Gelegenheit nutzen würden. Somit können wir den personell aufwendigen Jahreskarten-Verkauf einfacher bewältigen", hofft FFS-Vorstandsmitglied Volker Metzger auf eine rege Nachfrage.

Drei Tage später (26. Feb. - 19.30 Uhr) lädt der FFS alle Mitglieder und Interessierte zur Jahreshauptversammlung ins Schwimmbad-Bistro ein, wo neben einer abwechslungsreichen Tagesordnung ebenfalls Jahreskarten im Vorverkauf angeboten werden.

Bevor am 17. Mai um 13 Uhr der Startschuss für die mittlerweile 46. Badesaison erfolgt, gilt es die beliebte Freizeit-Anlage herauszuputzen.

Haupt-Verschönerungstage sind neben dem 3. Mai (ab 9 Uhr) generell die Sonnabende sowie der bekannte Frühjahrsputz (29. März

Brot zum Leben...

das ist menschengerechte Globalisierung

www.brot-fuer-die-welt.de



Bestattungen ab 998,- €*
*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren
auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323** Schafflund 04639-782225 Flensburg 0461-5090316 Glücksburg 04631-442154



Besuch des Studios der Niederdeutschen Bühne Flensburg

Der DRK-Ortsverein Sieverstedt lädt ein zu einem Besuch ins Studio der Niederdeutschen Bühne Flensburg in der Augustastraße.

Am Sonntag, d. 16. März 2008 findet um 18.00 Uhr der plattdeutsche Schwank

"Wohr di, wenn Blohme kümmt"

statt. In der Geschichte geht es darum, wie durch ein Gerücht ein langweiliger Büroalltag plötzlich spannend wird.

Obwohl fast alle Vorstellungen ausverkauft sind, konnten wir noch Karten vorbestellen und freuen uns darauf, mit Theaterfreunden einige kurzweilige Stunden zu verbringen.

Wir möchten Sie um Ihre Anmeldung bis zum 15. Februar 2008 bitten. Der Eintrittspreis beträgt 10,00 Euro. Es wird gebeten, Fahrgemeinschaften zu bilden. Wer nicht selbst fahren kann oder will, wird abgeholt. Weitere Auskünfte und Anmeldungen bei:

Ulla Schmidt, Tel. 04603/878 oder bei Erika Knoll, Tel. 04638/7620

Bitte vormerken: Am 5. und 6. April 2008 findet ein Erste-Hilfe-Kursus mit Markus Diehl statt.

VERANSTALTUNGEN

Fahrbücherei:

Nächste Ausleihtermine: Freitag, 8. Februar 2008 + Freitag, 7. März 2008

Februar:

- 02.02. 1. Voltigier- u. Reitverein Sieverstedt Reiterfasching Reithalle Zeit: Auskunft 1. Voltigier- u. Reitverein Sieverstedt
- 03.02. TSV Sieverstedt Kinderkarneval ATS 15.00-18.00 Uhr
- 04.02. FF Süderschmedeby Fort- und Weiterbildung "Erste Hilfe" FF-Schulungsraum Süderschmedeby 19.30 Uhr
- 05.02. ADS-Kneipp-Kindergarten Havetoft-Sieverstedt Fasching Kindergartengebäude in Havetoft 8.30-11.30 Uhr



Arbeit - Geräte - Maschinen GmbH

Wir arbeiten im gesamten Kreisgebiet

Dienstleistungen aller Art in der Landwirtschaft Gartenarbeit, Friesenwälle, Pflasterarbeiten Baumfällungen, Forst- und Gehölzpflegearbeiten uvm.

Rufen Sie uns unverbindlich an:

AGM GmbH, 24837 Schleswig Tel. 0 46 21 - 98 85 06 · Mobil 0171 6421912

www.riepen.de Lieferservice Kommissionskauf Verleih von Tischen, Bänken und Stehtischen, Zapfanlagen sowie Gläsern WINTER-BIERE Flensburger Altenmünster DUCKSTEIN 4 Flaschen und 2 Gläser Getränkemärkte statt 12,49 Neue Öffnungszeiten: 9,99 Mo., Di., Do., Fr. 9-18 Uhr Tarp - Stapelholmer Weg 28- Tel. 04638/7952 Sa. 8-13 Uhr

- 05.02. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt Verspielen ATS 14.30 Uhr
- 06.02. Gemeinde Sieverstedt Gemeinderatssitzung Schulungsraum FF Süderschmedeby 19.30 Uhr
- 07.02. Landfrauenverein Sieverstedt Vortrag Karen Wagner "Beipackzettel richtig lesen und verstehen" Hovtoft Krog, Havetoft 19.30 Uhr
- 09.02. FF Süderschmedeby Arbeitsdienst Holzbeschaffung für das Biikebrennen FF-Gerätehaus Süderschmedeby 9.30 Uhr
- 11.02. FF Sieverstedt-Stenderup Schulungsabend "Sicherheitsunterweisung" FF-Schulungsraum Sieverstedt 19.30 Uhr
- 13.02. Jugendfeuerwehr Sieverstedt Übungsabend FF-Gerätehaus Süderschmedeby 18.15 Uhr
- 20.02. DRK Sieverstedt Sammlertreff ATS 19.30 Uhr
- 23.02. Freundeskreis Freibad Sieverstedt Holzauktion Festwiese am Schwimmbad 11.00 Uhr
- 23.02. FF Süderschmedeby Biikebrennen Nordhöhe 19.00 Uhr
- 24.02. Landfrauenverein Sieverstedt Ehrenamtsmesse in Schleswig Kreishaus Schleswig 11.00-17.00 Uhr
- 26.02. Freundeskreis Freibad Sieverstedt Jahreshauptversammlung Bistro am Schwimmbad 19.30 Uhr
- 27.02. Jugendfeuerwehr Sieverstedt Übungsabend FF-Schulungsraum Sieverstedt 18.15 Uhr
- 27.02. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt Sitzung des Kirchenvorstandes ATS 19.00 Uhr
- 29.02. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt Jugendgottesdienst St. Petri-Kirche 10.00 Uhr

montags alle 14 Tage: DRK-Gymnastikgruppe Sieverstedt- Gymnastik für Senioren - ATS - 14.30-15.30 Uhr und

mittwochs alle 14 Tage: DRK-Seniorentanzgruppe Sieverstedt - Bewegung bis ins Alter (ab 50 J.) - Bürgerhaus Klappholz - 14.30 Uhr - ca. 17.00 Uhr: Terminauskunft bei der Leiterin A. Reinhold 04603-446

März:

03.03. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt - Gemeindeversammlung - ATS - 19.00 Uhr

04.03. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt - Diavortrag von Andreas Appelt "Reise nach Namibia: Land und Leute in Afrika" - ATS - 14.30 Uhr

> !! Aus der Babypause zurück !! Ab Montag, 04. Februar 2008, stehe ich zu den neuen Öffnungszeiten wieder zur Verfügung.

Schnippelstube

 Montag
 08:00 - 12:00

 Dienstag
 09:00 - 18:00

 Mittwoch
 geschlossen

 Donnerstag
 08:00 - 12:00

 Freitag
 09:00 - 18:00

 Samstag
 geschlossen

Doris Grube Raiffeisenstrasse 24 24885 Sieverstedt

Tel.: 04603 - 964205





Gemeinde Tarp

Zuverlässig, einsatzfähig!

Wenn von 61 aktiven Feuerwehrmitgliedern und 25 Kameraden aus der Ehrenabteilung mehr als 70 Personen bei der Jahreshauptversammlung (JHV) anwesend sind, dann muss einer Feuerwehr ein gesundes Miteinander attestiert werden. Wenn dann über 56 Aktivitäten berichtet wird, über Alarmierungen mitten in der Nacht mit 25 und mehr dieser freiwilligen Helfer, wenn bei einem Einsatz nur 26 Minuten nach Alarmierung der Helfer diese wieder erfolgreich im Gerätehaus sind, dann darf sich ein Ort über eine solch zuverlässige und einsatzfähige Wehr freuen.

Wehrführer Oskar Hansen berichtete über 28 Jungendliche in der Jugendfeuerwehr Tarp-Keelbek, über sieben weibliche Mitglieder in der aktiven Wehr und freute sich über 74 Förderer der Wehr. 85 Lehrgänge wurden bei der Landesfeuerwehrschule sowie auf Amts- wie Kreisebene besucht. Wissen vertieft oder aufgebaut. Lars Thomsen, Ingo Stöhrer und in Abwesenheit Mona Hahn wurden neu verpflichtet. Ehrungen gab es für 11 Kameraden, von denen der 90-jährige Karl Lammers den Vogel für 60 Jahre in der Feuerwehr abschoss. Geehrt wurden auch Johann Wilhelm Tuitier. Wolfgang Qual und Gerd Werner für 40 Jahr, Jörg Osbahr, Gerhard Nörenberg, Haucke Diercks, Hans-Jürgen Brummer, Harald Kärcher für 20 Jahre und Lars Brummer und Michael Hus-

Kirsten Lieske ist die erste Frau in einer Wehr des Amtes Oeversee, die zur Löschmeisterin befördert ist, links Ehemann und stellvertretender Wehrführer Jürgen Lieske, rechts Wehrführer Oskar Hansen

sock für 10 Jahre in der Wehr. Großen Beifall bekam Kirsten Lieske, die als erste Frau in den Feuerwehren des Amtes Oeversee zur "Löschmeisterin" befördert werden konnte.

Der Schriftführer Sven Haupthoff trug die Einsätze mit Bilddarstellungen vor. Dabei gab es Schmunzel- und Träneneinsätze. Bereits am 1. Januar 2007 um 2.15 Uhr rief die erste Alarmierung zum brennenden Kleidercontainer.



Umgekippte Fahnenmasten, eine vom Zug erfasste Kuh, die Flutwelle am 22. August, als 119 Feuerwehrmitglieder aus Tarp und Umgebung die ganze Nacht durch im Einsatz waren, dass zeigt ein breites Einsatzspektrum. Auch ein LKW aus Litauen mit defekter Kurbelwelle musste aus dem Kreisverkehr gezogen werden. Der Schocker war ein Frontalzusammenstoß auf der L 193 bei Großsolt mit einem Toten und weiteren Schwerverletzten. "Das hängt schon in den Knochen", so Oskar Hansen. Einer von zwei Fehlalarmen kam zustande, weil der Bewohner einer Einrichtung Mücken mit Spray bekämpfen wollte. "Ob er erfolgreich

war ist nicht bekannt, jedenfalls reagierte der Rauchmelder", so Sven Haupthoff.

Bürgermeisterin Brunhilde Eberle gratulierte zum 10-jährigen Bestehen der Jugendfeuerwehr, dazu, dass sechs neue Mitglieder in die Wehr aufgenommen werden konnten. Es sind dies Melw Oje, Saskia Lieske, Karin Haupt von der Jugendfeuerwehr sowie Andre Tschirner. Lisa Gehmann und Jan Hendrik Schlegel sowie als Förderer Claus Hermann Hansen. Brunhilde Eberle bedankte sich im Namen aller Tarper Bürger: "Ihr habt die höchste Anerkennung für eure stete Einsatzbereitschaft". Der Leitende Verwaltungsbeamte Stefan Ploog war erstmals bei einer JHV dabei und versprach, dass ein gewünschtes neues Fahrzeug bestellt ist und geliefert wird. Axel Fuge von der Polizeizentralstation konnte Aussagen machen über ermittelte Verursacher der durch die Wehr gelöschten Brände. Aus Sicht des Kulturausschussvorsitzenden Prof. Dr. Holger Watter trage die Feuerwehr zur Bereicherung des kulturellen Lebens bei, was bei Grillfesten, beim Weihnachtsmarkt oder Laternenlaufen gut zu sehen sei. Olaf Pede vom Verein für Handel und Gewerbe machte es kurz und gern gesehen: "Ich habe einen Umschlag für die Kameradschaftskasse mit".

Befördert wurden zum Hauptfeuerwehrmann Nils Herde, Christian Erkrath, Niklas Hansen, Jan Böckelt, und Dirk Böckelt.

Neue Oberfeuerwehrmänner wurden Brian Perlich, Lars Thomsen, Ingo Stöhrer und Mona Hahn.

Zahlreiche Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften in der Tarper Wehr



15. + 16. Februar Skandinavisches Bufett

Anmeldung erbeten

Voranzeige: 7. + 8. März Italienisches Buffet Karfreitag, 21. März Fischbuffet



24852 Langstedt · Tel. 0 46 09-9 10 10



BABYSCHWIMMEN Neue Kurse im Frühjahr! Udo Schütte

Praxis für Krankengymnastik Massage + Bewegungsbad

Info: 04638/7548

Kiefernweg 9 · 24963 Tarp



Gerhard Beuck Ehrenmitglied der Feuerwehr

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der freiwilligen Feuerwehr Tarp gab es für Gerhard Beuck eine große Überraschung. Der ehemalige Leitende Verwaltungsbeamte (LVB) wurde für seine Verdienste um die Wehr zum Ehrenmitglied ernannt.

Wehrführer Oskar Hansen benötigte einen drei Seiten langen Sprechzettel, um nur eine Teil der Verdienste und Weg begleitenden wie wegweisenden Dinge auf zu

zählen. Bereits 1971 wurde auch auf Initiative von Gerhard Beuck ein Löschgruppenfahrzeug (LF 16) mit Sprechfunk, Atemschutzgerät, Schaummitteln und 1600 Liter Wassertank beschafft, ersetzte ein älteres Fahrzeug. Als 1972 die BAB 7 fertig gestellt war, bekam die Wehr Tarp den Brandschutz- und Bergungsdienst für diesen Autobahnabschnitt übertragen. 1977 wurde deshalb ein Gerätewagen mit Stromerzeuger, Schere und Spreizer beschafft. 1982 wurde dieses Gerät durch den Rüstwagen (RW 1) ersetzt. 105000 Euro kostete das gute Stück, wurde vom damaligen Landrat Dr. Gernot Korthals an den damaligen Wehrführer Amandus Müller, nun in der Ehrenabteilung dabei, übergeben. "Das war das Modernste, was es damals gab", so Oskar Hansen.

Ein großer Einschnitt war 1991 der Neubau des Feuerwehrgerätehauses für eine Mio. Euro. Es ging so weiter. Mit Gerhard Beucks Unterstützung wurden 1996 die Weichen für einen neuen Fuhrpark gestellt, eine Jugendfeuerwehr 1998 gegründet und ausgerüstet, damals mit 35 Mitgliedern, davon sieben Mädchen. Als am 23. Juni 2004 bei einem schweren Verkehrsunfall das hydraulischen Rettungsgerät bei der Bergung einer eingeklemmten Person Schwächen zeigte, wurde sehr schnell ein leis-



Oskar Hansen überreicht Gerhard Beuck die Urkunde zur Ernennung zum Ehrenmitglied in der Freiwilligen Wehr Tarb

tungsstärkeres neues System beschafft, "immer dank deiner Fürsprache", so Oskar Hansen an Gerhard Beuck gerichtet. Dieser wird nun als Ehrenmitglied in der Ehrenabteilung zu allen Festlichkeiten und Veranstaltungen eingeladen, bedankte sich "für diese völlig unerwartete Geste" und fragte nach dem "Preis für einen Pott Muck".

Seniorenbeiratswahl 2008 der Gemeinde Tarp

Am 25. Mai 2008 wird in der Gemeinde Tarp der Seniorenbeirat neu gewählt. Der Seniorenbeirat besteht aus 7 Mitgliedern, ist unabhängig, parteipolitisch neutral, konfessionell nicht gebunden und ist ehrenamtlich tätig. Er vertritt die besonderen Interessen der Seniorinnen und Senioren und setzt sich für deren Belange ein. Zu den Aufgaben des Seniorenbeirates gehören insbesondere beratende Stellungnahmen, Empfehlungen für die Gemeindevertretung und deren Ausschüsse in allen Angelegenheiten, die ältere Bürgerinnen und Bürger betreffen. Sollten Sie Interesse an Mitarbeit im Seniorenrat haben, so stellen Sie sich als Be-

werberin oder Bewerber zur Verfügung. Einzelheiten über die Einreichung von Wahlvorschlägen finden Sie in der nachstehenden Bekanntmachung. Die Gemeinde Tarp freut sich auf eine zahlreiche Beteiligung.

Bekanntmachung

Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Seniorenbeiratswahl in der Gemeinde Tarp am 25. Mai 2008

Gemäß § 5 Abs. 1 der Satzung der Gemeinde Tarp über die Bildung eines Seniorenbeirats in der Gemeinde Tarp sind insgesamt 7 Mitglieder zu wählen. Die Wahl findet gemeinsam mit der Kommunalwahl am 25. Mai 2008 statt.

Wahlvorschläge können bis zum 29. Februar 2008, 12.00 Uhr (Ausschlussfrist),

bei der Gemeinde Tarp, Zimmer 15, Tel. 04638/8826, Tornschauer Str. 3/5, 24963 Tarp, eingereicht werden. Eine schriftliche Einverständniserklärung der Kandidatinnen und Kandidaten ist erforderlich, sofern sie ihren Wahlvorschlag nicht selbst einreichen.

Wahlberechtigt sind alle Personen, die das 60. Lebensjahr überschritten haben oder in diesem Jahr vollenden werden, seit mindestens 6 Wochen mit Hauptwohnsitz in Tarp gemeldet und nicht nach § 4 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Wählbar ist jede oder jeder Wahlberechtigte, die/der das 60. Lebensjahr überschritten hat oder in diesem Jahr überschreiten wird, seit mindestens 3 Monaten mit Hauptwohnsitz in Tarp gemeldet ist und nicht nach § 6 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes oder der Satzung von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist.

Nicht wählbar sind Mitglieder der Gemeindevertretung, Mitarbeiter der Verwaltung, Vorstandsmitglieder der Wohlfahrtsverbände auf Orts- und Kreisebene, Vorstandsmitglieder der Parteien auf Orts- und Kreisebene und bürgerliche Mitglieder der Ausschüsse.

Tarp, den 12. Januar 2008 GEMEINDE TARP Eberle, Bürgermeisterin







Der Seniorenbeirat

Älter werden, sicher fahren!

Unter diesem Motto bot der Seniorenbeirat älteren Mitbürgern die Möglichkeit, an 4 Tagen kostenlos einen jeweils 2-stündigen Auffrischungskurs zu besuchen.

11 Teilnehmer fanden sich hierzu ein, um in lockerer Atmosphäre über die Themen - Ältere Verkehrsteilnehmer heute - Fahrzeugtechnik - Regelungen und Konflikte - und - Risikofaktor Mensch - zu diskutieren.

Etliche mußten dabei erkennen, das so manches doch in Vergessenheit geraten, neue Verkehrsregeln nicht bekannt oder richtig klar waren.

Theoretisch gut ausgerüstet konnten wir zum ermäßigten Preis an einem Praxistraining teilnehmen. Unter Anleitung der ADAC-Sicherheitstrainer Heider und Umbach fand dies auf dem Flugplatz Schäferhaus statt.

Hier lernten wir zunächst die richtige Sitzposition einzunehmen, den Gurt straff anzulegen und die optimale Einstellung der Kopfstützen. Danach wurden Bremsversuche bei 40 und 70 km/h durchgeführt, der Schreck war groß, wie lang der Anhalteweg (Reaktionszeit und Bremsen) war. Ein völlig neues Gefühl war es, mit ABS eine Vollbremsung durchzuführen und es dabei rumpeln zu hören.

Slalomfahren machte schnelle Lenkwechsel erforderlich, Kreisbahnfahren vermittelte Flieh- und Seitenkräfte. Wir übten Bremsen auf griffigem und glattem (Folie)-Untergrund. Das Kurvenbremsen war dann eine wichtige Voraussetzung für das Bremsen und Ausweichen vor einem Hindernis.

Hierbei zeigte es sich wieder deutlich, das das Antiblockiersystem nur durch Training voll wirksam wird.

In der Schlussrunde meinten alle Teilnehmer übereinstimmend, wir haben nicht nur viel gelernt, sondern auch ein neues "Feeling" für unser Auto bekommen.

Bei Interesse wird im Herbst 2008 erneut Theorie- und Praxistraining angeboten.





Blutspender dringend gesucht!

Der nächste Blutspendetermin in Tarp ist am Donnerstag, 7. Februar von 16.00 bis 19.30 Uhr in der Familienbildungsstätte in Tarp! Daher die Aufforderung an alle: Rette Leben - Spende Blut!

Unsere Frau M. Clausen hält wieder Leckeres zur anschließenden Stärkung für Sie bereit! Spenden kann jeder gesunde Bürger ab 18, auch über das 68. Lebensjahr hinaus, wenn der untersuchende Teamarzt keine medizinischen Einwände hat. Erstspender dürfen nicht älter als 60 Jahre sein. Weitere Infos unter der kostenlosen Service-Nummer 0800 - 11 949 11 oder im Internet unter www.blutspende.de

Gesundheit für 2008

Unser Bewegungsprogramm:

Dienstag 17.00-18.00 Uhr Männergymnastik Leitung: Rosemarie Mohr, kleine Sporthalle Schulstraße

Mittwoch 15.30-16.30 Uhr Frauen "Fit ab

Fünfzig"

Leitung: Rosemarie Mohr/Esther Feil kleine Sporthalle Schulstraße

Donnerstag 9.30-10.30 Uhr Ausgleichsgymnastik für Frauen

Leitung: Ute Junghans/Esther Feil Im Wiesengrund

Donnerstag 15.30-16.30 Uhr YOGA (nach Absprache) Leitung: Irmtraud Börstinghaus Im Wiesengrund

Donnerstag 17.00 bis 18.30 Uhr Osteoporose-Gymnastik - Leitung: Rosemarie Mohr Im Wiesengrund

Selbsthilfegruppe

Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe für Diabetiker findet am 13. Februar (Mittwoch) um 15 Uhr im Landgasthof Tarp in der "Seekiste" statt. Weitere Treffen werden immer am zweiten Mittwoch des Monats stattfinden.

Kleiderkammer

Die Kleiderkammer ist jeden Montag von 14.30 bis 16.30 Uhr in der Bahnhofstr. 4 für Sie geöffnet. Wir halten weiterhin gut erhaltene Kleidung für Sie bereit!

Hier einige Beispiele aus unserer Preisliste: Babysachen € 2,00/3,00, Hose € 2,00, Jacke € 3,00, Kinderbekleidung € 2,50, Strickjacke € 2,00, Mantel € 5,00, Geschirr ab € 0,50, Schuhe € 2,00/3,00, Tischdecke € 2,00/3,00

Vermittlung von Kuren

Wir können wieder Mutter-Kind-Kuren und natürlich auch Vater-Kind-Kuren vermitteln. Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Helga Jansen (04638/475).

Kontakte über:

Heide Peschlow (04638/582) oder Rosemarie Mohr: (04638/903).

Die Frauenselbsthilfe-Gruppe nach Krebs trifft sich jeden 1. Mittwoch im Monat von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr. Kontakt erhalten Sie über Frau Severloh unter 04638/7332.

Gruppenleiterin oder Gruppenleiter für Jugendrotkreuz dringend gesucht!

Unsere 6- bis 12jährigen möchten sich gern

Goldene Hochzeit

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke bedanken wir uns ganz herzlich.

Wir möchten uns auch bei den Nachbarn bedanken für die Girlande und bei unseren Freunden und Kindern und Enkelkindern, die viel zum Gelingen beigetragen haben.

Vielen, vielen Dank!

Alfred und Karla Kreft

Tarp, im Dezember 2007

Fordsparka *Fahrzeugabbildung enthält Sonderzubehör



Finanzierung: € 89,-

bei 36 Monaten Laufzeit Anzahlung 2400,00 € Restrate 3466,87 €

Antiblockier-Bremssystem (ABS) mit EBD • Fahrersitz manuell h\u00f6henverstellbar
 Front- und Seitenairbag, f\u00fcr Fahrer- und Beifahrerseite • Kopfst\u00fctzen hinten h\u00f6henverstellbar • R\u00fccksitzlehne umklappbar, 1/2 zu 1/2 geteilt • Servolenkung • W\u00e4rmeschutzverglasung get\u00f6nt

Ihr Ford Händler

Besser ankommen





Görrissen

Tarp 0 46 38 / 8 95 20

wieder treffen, sich in der "Ersten Hilfe" fortbilden, Sport treiben, basteln, feiern und bei Veranstaltungen helfen.

Deshalb suchen sie einen neuen Gruppenleiter oder eine Gruppenleiterin.

Vielleicht haben Sie Lust, ihnen zu helfen. Sie erhalten die Ausbildung selbstverständlich vom Jugendrotkreuz, das auch für eine ständige Fortbildung sorgt.

Besuchen Sie uns doch im Internet unter www.jrk-tarp.de und informieren Sie sich! Für Fragen und Anmeldungen steht auch Gerd Wischnewski vom Jugendrotkreuz Tarp (Tel: 04638/8363) zur Verfügung.

SelbsthilfegruppeDas nächste Treffen der Selbsthilfegruppe für

Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe für Diabetiker findet am Mittwoch, 13. Februar um 15 Uhr im Landgasthof Tarp in der "Seekiste" statt.

Der Vorsitzende des Deutschen Diabetikerbundes, Herr Harrasien aus Flensburg, hält einen Vortrag.

Weitere Treffen werden immer am zweiten Mittwoch des Monats stattfinden.

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung 2008 der VolkswandergruppeTarp findet am

14. Februar 2008 um 19.30 im Landgasthof Tarp statt.

Alle Mitglieder sind ganz herzlich dazu eingeladen.

Da Neuwahlen auf der Tagesordnung stehen, bitten wir um rege Beteiligung. Zur Stärkung wird wieder ein kleiner Imbiss gereicht.

Spende für die Seniorenarbeit "Im Wiesengrund"

Gerne unterbrach der Pastor der ev. Kirchengemeinde Tarp Bernd Neitzel seine seelsorgerischen Tätigkeiten, um in der Seniorentagesstätte eine Spende entgegen zu nehmen. Klaus (Sam) Hott, Wilfried Manthei und Jürgen Grünke überreichten von ihnen gesammeltes Geld.

Zusammengekommen war das Geld bei verschiedenen Anlässen. Sam Hott kam für den Shantychor "Die Hornblower". Die sangesfreudigen

Klaus (Sam) Hott, Chormanager der Hornblower, der Pastor der ev. Kirchengemeinde Tarp Bernd Neitzel, Wilfried Manthei, Mitglied im Kirchenvorstand und Jürgen Grünke, Vorsitzender des Treene Kunstringes

Männer und Frauen hatten im Vorraum des Famila Warenhauses Weihnachtslieder gesungen und den Hut aufgehalten. "Trotz Glühwein und Kekse eilten alle wie gehetzt vorbei, niemand hatte Zeit", erinnert sich der Chormanager. "Wir hatten den Eindruck, alle seien auf der Flucht". So war der Erlös mit 80,50 Euro eher bescheiden.

Zum Weihnachtsmarkt des "Vereins für Handel und Gewerbe Tarp und Umgebung" war ein Originalbild von Norbert Rath versteigert worden. Ohne großes Bieten war Wilfried Manthei bereit, 120 Euro zu geben. "Das ist mir ein echter Rath wert", erklärt er. Beide kennen sich von ihrer gemeinsamen aktiven

Marinedienstzeit bei der Schnellbootfahrerei. "Ein echtes Bild von Norbert Rath, dazu gefällt mir das Motiv ausgesprochen gut, da darf es 120 Euro kosten. Für mich ist es ein echtes Schnäppchen", so der stolze neue Bildbesitzer

Für Pastor Bernd Neitzel sind die Motive zweitrangig. "Ich freue mich und bin dankbar für diese Spende", erklärt er. Nach Rücksprache mit den Spendern wird das Geld für die Arbeit in der Seniorentagesstätte verwendet. "Hier wird immer mal Geld für die Seniorenarbeit benötigt", so der Pastor. Mit 205,50 Euro können die Helfer schon einiges bewirken.

Fünf neue Wanderwege ausgezeichnet

Wer in Tarp und Umgebung wandern will, der findet in Zukunft neue und gut markierte Rundwege. Siegfried Kerth, Aribert Reimann und Alexander Berger haben fünf verschiedene Strecken vermessen und mit farblichen Symbolen markiert.

Zwischen 4,5 km und 15 km kann der Wanderfreund verschiedene Strecken auswählen. Auf Holzpfählen, an Laternen- oder Ampelmasten oder an natürlichen und markanten Punkten sind die kleinen farbigen Eulen und die Richtungspfeile aufgezeichnet. Am Tourist- und Servicecenter in der Dorfstraße, am Freizeitbad/Haus an der Treene und am Friedhof stehen je ein Schaukasten, in dem die Karten hängen und die Touren begonnen werden können, wo der Rundkurs auch jeweils endet. "Das ist wichtig, damit Auswärtige wieder zu ihrem Fahrzeug zurück gelangen", weiß Siegfried Kerth.

Die "drei Musketiere" hatten den Wunsch an

Redaktionsschluss für die März-Ausgabe ist am 15. Februar 2008 den Augen der Bürgermeisterin Brunhilde Eberle abgelesen. Sie hatte sich aber auch an die drei gewandt, weil diese aktive Mitglieder im Tarper Wanderverein sind. Sie wollte gerne weitere Wanderwege in der Gemeinde ausgezeichnet haben. "Es war kein Problem, wir hatten sogar unseren Spaß auf diesen schönen und abwechslungsreichen Strecken", erklären die drei. Schnell war eine Strecke von 10 km ge-

funden. Mit dem Fahrrad hatten sie alles abgefahren, fanden aber, dass es weitere schöne Wanderwege gebe. So wurden am Ende fünf neue Strecken markiert. Daneben gibt es seit einigen Jahren noch den "Permanenten Wanderweg", der sich großer Beliebtheit erfreut. Einige Wanderfreunde sind diesen Weg bereits mehr als 100 Mal gelaufen.

Foto unten: Alexander Berger, Siegfried Kerth und Aribert Reimann haben fünf Wanderwege mit farblichen Eulensymbolen markiert. Nun sitzen sie vor der Karte am Tourist- und Servicecenter in der Dorfstraße 8, auf der die Wege eingezeichnet sind, Weitere Ablaufpunkte sind am Friedhof und am Freibad



Landfrauenverein Jerrishoe-Tarp



Liebe LandFrauen

Unser Jahresprogramm beginnt mit der Jahreshauptversammlung am

Mittwoch, den 13. Februar 2008

Zeit: 14:30 Uhr

Ort: Haus an der Treene (ehem. Soldaten-

Die persönlichen Einladungen sind verschickt, und da wir Neuwahlen haben, (siehe Einladung) bitte Vorschläge an die Vorsitzende, sowie die Anmeldung für den Nachmittag bis zum 8. Febr. 2008, Tel: 04638-898565

Am Dienstag d. 26. Febr. 2008 hält Inge Meuche, Kosmetikerin aus Tarp, einen Vortrag über das

Schminken für den Tag und Abend.

Zeit: 19:30 Uhr, Bürgerhaus, Tarp Anmeldung und weitere Informationen für den Abend bei Inge Meuche Tel: 04638-8364 Der Vorstand freut sich auf zahlreiches Erscheinen zu den anstehenden Veranstaltungen und ein gesundes Wiedersehen im neuen Vereinsjahr i. A. Heike Manthei



Regionalgeschichte verstehen ...

Geschichte des Oeverseemarsches

Warum laufen in jedem Jahr am 6. Februar mehrere hundert Menschen von Flensburg nach Oeversee und feiern anschließend ausgelassen in Tarp?

Dr. Rainer Pelka, Direktor der Europäischen Akademie Schleswig-Holstein, wird in einem anschaulichen und lebendigen Vortrag in diesem wichtigen Abschnitt der Regionalgeschichte einführen. Dr. Pelka wird dabei auf geschichtliche Hintergründe zur kriegerischen

Auseinandersetzung im Jahre 1864, auf die Motivation für die humanitäre Hilfe und auf die Entwicklungsgeschichte dieser Tradition ausführlich eingehen.

Der KULTURKREIS TARP lädt dazu alle Interessierten recht herzlich für

Mittwoch, den 13. Februar 2008 um 19:30 Uhr in den Landgasthof Tarp

Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Ihren Be-

Tea For Five begeisterten im Bürgerhaus

So einen großen Andrang hatte die altehrwürdige Bugenhagenkapelle, dies ist die erste evangelische Kirche im Ort und das heutige Bürgerhaus lange nicht erlebt. Dicht gedrängt waren 100 Besucher begeistert von "Tea For Five", einer Combo von Musikprofis, die auf ganz andere Weise auf Weihnachten einstimm-

Bruno Jurgensberg mit der Posaune, Imants Strazduis mit dem Saxophon und Helmut Sembelis mit der Tuba sind aktuelle aktive Mitglieder im lettischen Staatsorchester in Riga. Immer zum 1. Advent kommen sie nach Schleswig-Holstein, um ihren ehemaligen Mitspieler und Freund Ivo Igaunis und dessen

Ehefrau Sanita in Tarp zu besuchen. Bis zum 4. Advent bleiben sie hier, um an zahlreichen Orten und bei verschiedenen Gelegenheiten eine Probe ihres Könnens zu geben und Menschen mit ihrer Musik zu erfreuen.

Da es für eine Combo in dieser Zusammensetzung keine fertigen Notenblätter gibt, hat Bruno Jurgensberg "welche für uns umgeschrieben", so Ivo Igaunis, der die Klarinette spielt und für die Ansage verantwortlich zeichnet. Sanita Igaunis ist die Liedsängerin.

Schon beim ersten gespielten Song reckten die Zuhörer ihre Ohren in Richtung Bühne. Vom Himmel hoch in Swing, Jazz oder Pop, "das hört sich ja richtig gut an", wurde getuschelt. Mit einem kurzen Blick verständigten sich die Musiker, von langsamen Tönen wurde auf Dixie-Sound umgeschaltet. In drei Dritteln etwa mit so viel Power wie ein Eishockey-



match wurden die Ohren der Zuhörer professional verwöhnt. Bei französischem, amerikanischem, lettischem oder deutschem Liedgut waren sehr viele "alte Bekannte" dabei.

Die Pausen wurden genutzt für Schmalzbrot, Weihnachtsgebäck, Punsch oder Kaffee, angeboten von Marianne Clausen. Im anschließend aufgehaltenen Korb kaum Hartgeld, nur Scheine versüßten die Rückfahrt nach Lettland und waren ein kleiner Lohn. Die Ankündigung "bis nächstes Jahr" wird als Versprechen gewertet, selten hört sich hausgemachte Musik direkt vor den Augen und Ohren gespielt, so gut an.

Bruno Jurgensberg (Posaune), Ivo Igaunis (Klarinette und Ansage), Sanita Igaunis (Gesang), Imants Strazduis (Saxophon) und bescheiden hinter dem Lautsprecher Helmut Sembelis mit der Tuba



Busreisen in Spitzenqualität Genießen Sie perfekt organisierte Reisen



Baltikum Polen Skandinavien Italien Kroatien Frankreich

gute bis sehr gute Hotels Mercedes Fernreisebusse



Große Str. 4 · Flensburg Tel. 04 61 . 14 18 50



Ihren Wunschfarbton, in Lack oder Dispersion, mischen wir mit unserer Farbmischanlage individuell für Sie.



Malerei Möller

Meisterbetrieb

Farbenfachgeschäft

Stapelholmer Weg 13 24963 Tarp Telefon 046 38/10 91

- Malerarbeiten
- Fassadengestaltung
- Betoninstandsetzung
- Wärmedämmverbundarbeiten
- Bodenbeläge
- Glasarbeiten

Kinderfasching

Die Fantasy Music-Hall und das Familia Einkaufscenter Tarp laden alle Kinder bis 12 Jahre ein, in die Fantasy Music-Hall zu kommen, um mit uns ein riesiges Faschingsfest zu feiern.

Der Eintritt ist frei und das Faschingsfest findet am 17. Februar von 15:00-18:00 Uhr statt.

Während für die Kinder ein riesiges Angebot an Kinderspielen und Animationen vorbereitet wird, können sich die Eltern in unserem Bistro bei einer Tasse Kaffee amüsieren.

Wir haben sogar die Zusage von einem der Haribo-Goldbären bekommen, uns an diesem Tag zu besuchen. Er wird iede Menge Haribo-Goldbären zum Naschen für die Kleinen mitbringen und für jede Menge Spaß sorgen!

Für den kleinen oder großen Hunger wird ebenfalls gesorgt, von Waffeln über leckeres Eis bis hin zur Portion Pommes Frites.

Gönnen Sie sich und Ihren Kindern diesen Spaß und kommen sie faschingsgerecht kostümiert zu uns.

Famila und das Team der Fantasy Music-Hall freuen sich auf Sie und Ihre Kinder.



Bücherei Tarp

Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag, Freitag: 10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr

Die Bücherei hat neue Medien: Romane:

Fletcher, John: Sommerfeuer (Familie) Gavalda, Anna: Das Wetter ist schön, das Leben auch

Gier, Kerstin: Männer und andere Katastrophen (Frauen)

Graeme-Evans, Posie: Der Triumph der Heilerin (Historisches)

Harrod-Eagles, Cynthia: Lügen, verdammte Lügen (Krimi)

Hinsberger, Gisela: Weil es dich gibt - Leben mit einem behinderten Kind (Biografie)

Kaufhold, Sabine: Zoff und Zärtlichkeit (Fa-

Lorentz, Inv: Die Feuerbraut (Historisches) Olsson, Linda: Die Dorfhexe (Frauen)

Pullman, Philip: Die Der-Goldene-Kompass-Trilogie

Willet, Marcia: Ein Paradies in Cornwall (Familie)

Medien:

Ocean's Twelve (DVD)

Entspannungstraining nach Jacobson (Hörbuch)

SingStar Deutsch Rock-Pop (Playstation-Spiel)

Cluedo (DVD-Brettspiel)

Scene it - Harry Potter (DVD-Brettspiel)

Sternenschweif (Spiel)

Tintenherz (Spiel)

Sachbücher:

Die Auslandsreise 2007 (Sonderstandort Ausbildung & Beruf)

Feen und Elfen sticken (HW 176) Mein schöner Bauerngarten (Lan 686) Vital und beweglich ein Leben lang - Übungen für die Generation 50plus (Med 252) Ernährungsratgeber Arthritis und Arthrose

(Med 692,2) Easy pop melodies - für Gitarre (No 1060)

The best of Shakira - Piano, vocal, guitar (No 1060 Sha)

Meine Rechte als Nachbar (R 167) Kuschelfreunde stricken & häkeln (Spo 992) Ein gebrauchtes Auto kaufen (Tech 614)

Kinder- und Jugendbücher:

Die wilden Schwäne (Märchen-Bilderbuch) Paul will auch eine Bande (6-8 J.) Die Teufelskicker - Pokal in Gefahr (9-10 J.) Peter und die Schattendiebe (11-13 J.) Blutsbrüder (ab 14 J.)

Schulzentrum Tarp



Schlangen hautnah im Klassenraum

Der Ausruf "oh, wie süß" war in diesem Zusammenhang schon ungewöhnlich. 28 Schüler der R 5a sahen lebende Schlangen, durften sie sogar anfassen. "Die ganze Klasse hat sich zu Schlangenexperten gemausert", ist der Deutschlehrer Christian Friebe begeistert. Das hautnahe Erlebnis vermittelte Jörg Fiedler aus Oeversee.

Als Christian Friebe zu Schuljahresbeginn das Zisch- (Zeitung in der Schule) Projekt vorstellte, wurden die Weichen gestellt. Es gibt täglich ausreichend Tageszeitungen für die Klasse, im Deutschunterricht beginnt die Stunde mit 15 Minuten Zeitungsstudium, jeder Schüler bekommt ein selbst zu recherchierenden Fachbereich. Am Ende des Programms stellt die Klasse ein eigenes Thema in der Zeitung vor.

Das Thema, welches die R 5a als Intensivthema wünschte, erstaunte Christian Friebe: "Kinder in diesem Alter lieben Tiere. Eigentlich hatte ich auf Hund, Katze, Pferd oder Hamster getippt", so der Lehrer. Seine Klasse wählte "Schlangen". Da das Lehrmaterial der Schule in diesem Bereich eher dürftig ist, wurde die kooperierende Amtsbücherei bemüht. Nach zwei Wochen Suche und zahlreichen Tauschaktionen lagen 18 Fachbücher vor. Dann wurde aus Gärtnerdraht, alten Zeitungen, jeder Menge Kleister und Farbe eine vier Meter lange Tigerpython als neues Klassenmaskottchen gefertigt.

Nun, kurz vor Weih-Höhepunkt. Jörg Fiedler aus Oeversee beschäftigt sich seit 17 Jahren mit Schlangen. "Alles hat sich von einem anfänglichen zum ausartenden Hobby bis zum Nebenerwerb entwickelt", erzählt er. In zwei Dutzend großer Terrarien und unzähligen kleinen Boxen hat er im Winter 80, im Sommer nach dem Eierschlüpfen bis zu 500 Schlangen im Keller ungewöhnliche

Haustiere. Bei Messen und Reptilienbörsen findet er Liebhaber für die Tiere, deren Preise bei 20 Euro beginnen.

Liebhaber fand er nun auch in den Reihen der R 5a. Zuerst wurden ausgeschlüpfte leere Eier, Schlangehäute und ein gutes Dutzend lebender Schlangen Auge in Auge mit Anfassen betrachtet. Von Bleistiftformaten und 30 cm Länge ging es bis zum aufgepumpten Fahrradschlauch. Jörg Fiedler wurde gelöchert: "Haben Schlangen Ohren?" (Nein, sie merken die Vibration), wie schnell wachsen die? (liegt daran, wie gefüttert wird), wie groß werden diese noch? (bis zu 1,30 Meter Länge) gab es unzählige Fragen und Antworten. Ein Mädchen wollte wissen, warum Schlangen gespaltene Zungen haben und ob sie nachts sehen können. Erstaunt waren die Kinder als sie hörten, dass Schlangen Charakter haben. "Genau so wie ihr, sie sind lebhaft, ruhig, freundlich oder auch nicht", so Fiedler, der bestätigte, dass er schon häufiger gebissen worden sei, "was aber nichts ausmacht". Auch dies konnte die 11- und 12-Jährigen nicht davon abhalten, eine Schlange durch ihre Reihen durch zu reichen. Es gab keine Berührungsängste. Zisch-Projekt, Zeitung studieren, Schlangenexperte werden, die R 5a überhörte nach 45 Minuten vor lauter Anspannung die Pausenglocke.

nachten, folgte der Jörg Fiedler ist Experte und zeigte der R 5a lebende Schlangen. Die Kinder fanden diese "süß".



Treenespiegel für die Jugend

JUGENDGRUPPE TARP PROGRAMM AM DONNERSTAG FFRRUAR

Immer von 18.00 - 20.00 Uhr Im Gemeindehaus am Pastoratsweg

7.02.08

Kochen: Verschiedene Lasagnen

14.02.08

Teamtalk - Ein Teamer bereitet etwas zu einem bestimmten Thema vor.

21.02.08

Appel und Ei

28.02.08

Kreatives Handwerkern mit Svenja

Kinderkirche in der Versöhnungskirche am 28. Februar

Jeden letzten Donnerstag im Monat feiern wir gemeinsam mit der Jungschargruppe in unserer Kirche Kindergottesdienst. Hierzu sind alle Kinder ab dem Kindergartenalter herzlich willkommen. Es werden Geschichten aus der Kinderbibel gelesen, gesungen, gebastelt und gespielt.

Treffen: 15.00 Uhr an der Versöhnungskir-

che

Ende: !6.30 Uhr Nächster Termin:

Donnerstag, 28. Februar 2008

Projektnachmittage in Sankelmark

04. 02. Spiel- und Spaßnachmittag zum Rosenmontag. Wer mag, darf verkleidet kommen!

18.02. evtl Urlaubsvertretung durch Frau Visser - bitte Aushang beachten! Für Kinder ab 5 Jahren jew. von 15 - 16.30 Uhr im Feuerwehrhaus in Barderup

12.02. Bastelnachmittag und **26.02.** Backnachmittag - jeweils von 15 -

16.30 Uhr im Feuerwehrhaus in

Munkwolstrup

12. + 26.1. Jugendgruppe in Munkwolstrup (ab 9 Jahren) jew. von 17 - 18.30 Uhr

Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp



Zu allen Veranstaltungen nähere Informationen unter 04638-441 und www.kirchengemeinde-tarp.de

Regelmäßige Kinder- und Jugendgruppen im Gemeindehaus am Pastoratsweg

dienstags 18.00 bis 20.00 Jugendgruppe für alle jungen Leute ab 12 Jahre mit Benjamin u. Anja mittwochs 16.00 bis 17.30 Uhr Kidsclub ab 6 Jahren mit Lena und Kira

donnerstags 15.00 bis 16.30 Uhr Jungschargruppe für Kinder von ab 5 Jahren mit Sandra, Laura, Kira und Hanna

18.00 bis 19.30 Uhr Jugendgruppe für alle jungen Leute ab 12 Jahren mit Dennis, Marek, Svenja und Mareike

KIDSCLUB

Wann: Mittwoch von 16.00 - 17.00 Uhr Wo: Gemeindehaus im Pastoratsweg/ gegenüber von der Grundschule

Alter: 6 bis 10 Jahren

Monatsplan:

06.02.08 Malen nach Lust und Laune 13.02.08 "1,2 oder 3" (u. andere Spiele)

20.02.08 fällt aus

27.02.08 Geburtstagskalender der Kinder erstellen (bitte ein Foto des Kindes mitnehmen.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Oeversee

Angebote für unsere Kinder und Jugendlichen

"Igel und Schlümpfe"

für Kinder ab 5 Jahren Nächstes Treffen am 9. Februar. Wir singen, hören biblische Geschichten, spielen, bastel mit Imke Plorin, Clara, Carolin, Katharina, Mareike

Kids ab 7 Jahre

montags von 17-18.30 Uhr im Jugendtreff mit Imke Plorin

Jugendgruppe ab 12 Jahre

donnerstags von 17.30 - 19 Uhr im Jugendtreff mit Imke Plorin

Gruppen im Gemeindehaus in Jarplund

Mini-Club: Für Kinder von 1 - 3 Jahren in Begleitung, donnerstags von 9,45-11.15 Uhr Anmeldungen bei Frau Kretschmer, Tel. 0461/ 9041096

Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren

Jeden Donnerstag von 15 - 16.30 Uhr

Kirchen-Kids (8- 13 Jahre)

Alle 14 Tage montags von 15 - 16.30 Uhr im Gemeindehaus. Wir schnacken über interessante Themen, spielen und basteln. Termine 14. und 28. Januar

Koch-Gruppe

Für Jugendliche ab 13 Jahren Alle 14 Tage montags ab 19 Uhr Termine 14. und 28. Januar

Kommunales KinderKino Jugendfreizeitheim Tarp zeigt: **Der verlorene Schatz der Tempelritter**

Dänemark, 2006

Regie: Kasper Barfoed

BJF-Empfehlung: ab 8 Jahren, FSK: ab 6

Die 13-jährige Katrine und ihre Freunde Nis und Mathias verbringen die Sommerferien auf der dänischen Insel Bornholm. Dabei machen sie eine aufregende Entdeckung: In einem geheimen Verlies unter einer kleinen Dorfkirche scheint der seit Jahrhunderten verschollen geglaubte Schatz der mittelalterlichen

Tempelritter versteckt zu sein. Darauf deutet eine alte Karte ebenso hin wie ein Ring, den Katrine von dem Pfarrer Johannes geschenkt bekommen hat. Die drei Freunde werden auf ihrer Schatzsuche bald von dunklen Gestalten in Mönchskutten verfolgt und wissen nicht mehr, wem sie noch trauen können. Pressezitate:

"'Der verlorene Schatz der Tempelritter' ist eine wunderbar abenteuerliche Mischung aus 'Indiana Jones' und 'Sakrileg' für Kinder und Jugendliche. Die gehörige Portion Spannung und Action ist mit einer leichten Prise Humor gewürzt. Und nicht zuletzt kann man sich in diesem Film an den wunderbaren Aufnahmen von Bornholm satt sehen." (filmtage.luebeck.de)

22. Februar um 18:30 Uhr (Einlass ab 18:00 Uhr, Ende ca. 20:15 Uhr) 1 Euro für Verzehr ist mitzubringen!

Treenespiegel für die Jugend

Im Gespräch...

Helfen schärfere Strafen Taten zu verhindern?

Zur aktuellen Diskussion über die Verschärfung von Haftstrafen führte Gerd Bohrmann-Erichsen ein kurzes Interview mit Stefan (15) und Michael (20) aus Tarp.

Haltet ihr längere Haftstrafen für jugendliche Straftäter für sinnvoll? *Stefan:*

Nein, das schreckt Gewalttäter nicht ab. *Michael:*

Nein, erzieherische Maßnahmen wären sinnvoller.

Verhindern längere Haftstrafen Straftaten?

Stefan:

Nein, das überlegt keiner, ob er nun 10 oder 15 Jahre bekommt, wenn er schon soweit ist so schwere Straftaten zu begehen.

Michael:

Nicht unbedingt, das hält Gewalttäter nicht auf.

Welche Strafen würden eurer Meinung nach jugendliche Straftäter zum Umlenken bringen?

Stefan:

Kurzzeitarrest ist sicher abschreckend. *Michael:*

Soziales Training zwingt Jugendliche über sich nachzudenken.

Wie könnte man im Vorfeld Jugendliche von Straftaten abhalten?

Stefan:

Jugendtreffs müssen besser ausgestattet werden. Leistungsschwachen Jugendlichen müssen in der Schule mehr Chancen haben und einen Schulabschluss erlangen können.

Michael

Jugendliche müssen viel mehr gefördert werden, schon von klein auf an. Ausreichend Ausbildungs- und Arbeitsplätze müssen zur Verfügung stehen, damit die Jugendliche eine Zukunftsperspektive haben.

Sind Kinder und Jugendliche aus Familien mit ausländischer Herkunft häufiger straffällig als deutsche Jugendliche?

Stefan:

Ich glaube, das liegt nicht an der Herkunft, aber "Ausländer" sind aggressiver.

Michael:

Im Fernsehen wurde gesagt "ausländische" Jugendliche sind häufiger straffällig.

Sollten auch Eltern für die Straftaten ihrer Kinder zur Verantwortung gezogen werden?

Stefan:

Ja, weil sie sich sonst weiterhin nicht dafür interessieren, was ihre Kinder machen.

Michael:

Jein! Nur Eltern die gewalttätig in ihren Familien sind, leisten ein schlechtes Vorbild und sollten dann auch dafür Verantwortung tragen.

Vielen Dank für eure Meinungen.

Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 38 -89 87 43

Öffnungszeiten

 Montag:
 14:30 - 21:00 Uhr
 Offener Treff

 Dienstag:
 14:30 - 21:00 Uhr
 Offener Treff

 Mittwoch:
 14:30 - 21:00 Uhr
 Offener Treff

 Donnerstag:
 14:30 - 19:00 Uhr
 Offener Treff

 Freitag:
 14:30 - 21:00 Uhr
 Offener Treff

Jeden 2. Freitag im Monat

14:30 - 18:00 Uhr Kidstreff* anschl. 18:00-21.00 Uhr Kidsdisco*

Jeden 4. Freitag im Monat

14:30 - 18:00 Uhr Kidstreff* anschl. ab 18:30 Uhr K.Kinderkino*

Sonntag:

2. + 4. Sonntag: 14:30 - 18:00 Uhr (Okt-April) *jeden 2. + 4. Freitag im Monat ist **nur** für 9-12-Jährige geöffnet, damit ihr euch ungestört von Älteren im FRITZ aufhalten könnt.

In den Schulferien finden weder Disco noch Kino statt, auch nicht der geöffnete Sonntag.

PROGRAMM FEBRUAR

07.02. Kicker-Turnier*

08.02. Kinderdisco

14.02. Billard-Turnier*

21.02. Darts-Turnier*

22.02. KinderKino "Der verlorene Schatz der Tempelritter"

28.02. Tischtennis-Turnier*

*Gewinnst Du, dann erhälst Du eine Medaille ... und der 2. und 3. auch!

Im Internet: www.fritz-tarp.de fritz-tarp@foni.net

www.global-gang.de



präsentiert von:

Gutscheine in DEINER Amtsverwaltung Auch in 2008 – Alte Gutscheine bleiben gültig!!!

GuteNacht-Taxi
Hin und weg zum halben Preis

Aus den Kindergärten

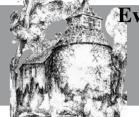
ADS-Sportkindergarten Oeversee/Sankelmark

Märchenabend

Wir laden Sie herzlich ein, sich für ein paar Stunden in eine andere Welt entführen zu lassen. Am Freitag, den 08. Februar `08 um 20.00 Uhr erzählt Klaus Dörre Märchen und Geschichten der asiatischen Völker. "Das Pferd aus Stein" (8,-€)

Wir bitten um Anmeldung im ADS Sport-Kindergarten Oeversee, Stapelholmer Weg 39, Tel. 04630 - 1319

Kirchliche Nachrichten



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oeversee

24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29 Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236 Öffnungszeiten des Kirchenbüros: werktags von 9.00-12.00 Uhr (außer mittwochs)

Monatsspruch für Februar:

Jesus spricht: Alles, was ihr bittet in eurem Gebet, glaubt nur, dass ihr`s empfangt, so wird`s euch zuteil werden. Markus 11, 24

Liebe Leserinnen und Leser!

Die gutmütige Tante Polly in Mark Twains Jugendroman will, dass aus Tom ein ordentlicher Junge werde, darum schickt sie ihn zur Sonntagsschule (Kindergottesdienst) und hält ihn an, abends vor dem Schlafengehen zu beten. Er probiert es, wünscht er sich doch schon lange neue Angelhaken, einmal, zweimal, aber ohne Erfolg. Tom ist nicht der einzige geblieben, der es mit Gebet versucht als ein Mittel von Gott etwas auf die Schnelle zu erreichen ohne eigenen Einsatz. Das konnte nicht gelingen.

Was wäre das für ein Gott und was würde es für uns bedeuten, dass wir nur wie Säuglinge schreien müssten und schon wäre jemand da, um uns zu füttern.

So hat es Jesus jedenfalls nicht gemeint, hat er

doch seine Jüngerinnen und Jünger auf ihren Glauben, auf ihr erwachsenes Vertrauen und ihre eigene Kraft angesprochen.

Gewiss, wir haben Wünsche, die zu uns gehören, Erwartungen, die ins Gebet einfließen, wenn wir uns selbst mitteilen und unser eigenes Leben zur Sprache bringen.

Auch unser Kummer und unsere Leiden und die Hoffnung, davon befreit zu werden, wollen im Gebet angesprochen sein, denn es gibt keinen Grund dafür, dass irgendeine Erwartung ungenannt bleiben sollte und irgendeine Bitte ungesagt.

Aber "das Beten ist mehr als eine Technik, mittels derer ich Gott dazu bringe, mir einen Wunsch zu erfüllen." (F. Steffensky) Im Beten vertrauen wir uns Gott an. Dieses

Im Beten vertrauen wir uns Gott an. Dieses Vertrauen will eingeübt werden und bewahrt, denn man kann das notwendige Gebet nicht erst dann erfinden, wenn man es braucht.

Mit guten Wünschen für den Monat und herzlichen Grüßen

Ihr Pastor Klaus Herrmann

Gottesdienste

03. Febr. 10 Uhr Gottesdienst in Jarplund

Pastorin Hansen

10. Febr. 10 Uhr Gottesdienst mit Abend-

mahl Pastor Herrmann

Gottesdienst in Jarplund Pastorin Hansen

24. Febr. 19 Uhr musikal. Abendandacht

29. Febr. 19 Uhr JuGo on Tour

Biikebrennen

17. Febr. 10 Uhr

Am Donnerstag, 21. Februar lädt die Kirchengemeinde ein zum Biikebrennen am Seeweg in Oeversee am Sankelmarker See.

Es gibt Punsch, Kinderpunsch, Schmalzbrote. Tannenbäume und Sträucher können dort ab sofort abgegeben werden. Bitte keine Baumstubben, kein Bauholz und kein Holz mit Schrauben oder Nägeln abladen.

Seniorentanzgruppe "Frohsinn"

(Leitung Anke Gellert)

Im Februar jeden Montag. um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee

Wir laden herzlich ein zu den Gemeindenachmittagen im Gemeindehaus Oeversee

06. Febr. 15 Uhr Die Schlacht von Oeversee - 1864, mit Annelie Köppen

20. Febr. 15 Uhr Taizé - Geschichte, Botschaft und Bedeutung dieser ökumenischen Bruderschaft, mit Pastor von Fleischbein, Wanderup

Frauenkreis

donnerstags ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Der Mittagstisch

Im Februar jeden Mittwoch um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Spieleabend

Am Donnerstag, 28. Februar um 19 Uhr im Gemeindehaus Oeversee



Hundeschule Treenetal & Tierpsychologische Praxis

Bäckerweg (Flugplatz) 24852 Eggebek

Neue Welpen. und Junghum vormittags

0173-6177377

www.hundeschule-treenetal.de

Nicht nur Rosen auch Orchideen sind ein edles
Geschenk!

Diercks
Nalentinutag
Nal



"HAUS DES ABSCHIEDS"

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323** Schafflund 04639-782225 Flensburg 0461-5090316 Glücksburg 04631-442154

Brot zum Leben...

das ist menschengerechte Globalisierung

www.brot-fuer-die-welt.de



24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Tel. 04603-347, Fax 854 e-mail: info@kirche-sieverstedt.de Öffnungszeiten des Kirchenbüros: montags 16.00-18.00 Uhr (Pastor Ahrens) dienstags + freitags 9.00-12.00 Uhr (Beate Jessen)

donnerstags 17.00-18.00 Uhr (Carsten Hansen, KV-Vorstand) Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank

Geistliches Wort

Jesus Christus spricht: Alles, was ihr bittet in eurem Gebet, glaubt nur, dass ihr's empfangt, so wird's euch zuteil werden.

..Oh Lord won't vou buy me a Mercedes-Benz. my friends all drive Porsche..."(1) sang Janis Joplin mit ihrer unverwechselbar rauchigen Stimme. Das ist jetzt über 30 Jahre her, und noch immer wird das Lied im Radio gespielt. Ein Evergreen.

Darf man denn Gott überhaupt um so etwas bitten? Um so schnöde Dinge wie ein Auto mit einem Stern auf der Haube? Jesus sagt: Man darf. Jedenfalls nennt er ausdrücklich keine Einschränkungen was unsere Gebetsanliegen



betrifft. Das macht unseren Monatsspruch so erfrischend und zugleich so anstößig: Er ist gänzlich moralinsäurefrei.

Dabei frage ich mich: Als was sehen wir die Dinge an, die wir "erarbeiten" oder die uns "zufallen"? Als was die Beziehungen, in denen wir leben? Oder die Gesundheit, um die wir möglicherweise gerade ringen? Wer glaubt, lebt immer als empfangender Mensch. Und was immer uns gehören mag: es ist uns nur verliehen.

Vielleicht bekommen wir auch ganz andere Dinge als die, um die wir gebeten hatten, und werden gerade so erhört. Denn Gott ist kein Cola-Automat. Und - Hand auf's Herz - wer weiß schon, was er wirklich braucht? Deshalb im Vaterunser die Bitte: Dein Wille geschehe! Hauptsache, wir bitten Gott überhaupt um et-

Was dabei dann herauskommt? Lassen Sie sich doch überraschen!

Einen gesegneten Februar!

Ihr Johannes Ahrens

(1) "O Herr, willst du mir nicht einen Mercedes-Benz kaufen, alle meine Freunde fahren Porsche..."

Gottesdienste

10. Februar 2008 (Invokavit, 1. So d. Passi-

10.00 Uhr Kindergottesdienst

11.30 Uhr Taufgottesdienst

17. Februar 2008 (Reminiszere, 2. So d. Passionszeit)

10.00 Uhr Gottesdienst

11.30h Taufgottesdienst

24. Februar 2008 (Okuli, 3. So d. Passions-

18.00 Uhr Abendgottesdienst

29. Februar 2008

19.00 Uhr Jugendgottesdienst "JuGo on tour" in Oeversee. Der Gottesdienst von Jugendlichen für Jugendliche.

Abfahrt an der ATS: 18.30h. Konfirmanden, Jugendliche und Eltern, auch Großeltern: Herzlich willkommen! Wer einmal einen Gottesdienst der "anderen Art" erleben möchte, ist hier richtig.

Termine

Dienstag, 5. Februar, 14.30h

Evangelische Frauenhilfe: Wir treffen uns in der ATS. Das traditionelle Verspielen findet an diesem Nachmittag statt. Anmeldungen bitte bei den Bezirksdamen oder Gisela Maas (Tel. 04603-1327) oder Claudine Brodersen (04603-707).

Dienstag, 5. Februar, 19.00h Treffen KiGo-Team im Pastorat

Mittwoch, 27. Februar, 19.00h

Öffentliche Kirchenvorstandssitzung im Pastorat

Tanken zum "halben" Preis:

Geben Sie Gas.

andere tun's schon!

Autogas-Umrüstung (LPG)

Bosch Service Stöhrer Industriestraße 5 24963 Tarp Tel. 04638-8585



Bosch Car Service ... alles, gut, günstig.



Fenster u. Türen



aus Holz. Kunststoff, Alu

 Bauholzlisten, Konstruktionsholz

Rui Leimholz, Sperrholz, ● Schnittholz, ● Paneele

- Parkett, Isolierstoffe
- Trapezbleche u.v.m.

Bauelemente u.

TELEFON (0 46 38) 89 600 · TELEFAX 89 689 SÜDERWEG 17 · 24988 OEVERSEE

TwinStar Riester-Rente

Mit z.B. 26.000 Euro Geschenk zur Top-Rente

Investieren Sie Ihr Geschenk vom Staat in TwinStar Riester-Rente. So holen Sie das Beste für Ihre Altersvorsorge heraus: eine der höchsten garantierten Renten und zusätzliche Top-Renditechancen.

Z.B. 26.000 Euro warten als Geschenk auf Sie rufen Sie uns an!



AXA Generalvertretung Thorsten Brockmann

Stapelholmer Weg 6 24963 Tarp

Tel.: 0 46 38 / 78 73 Fax: 04638/897144

E-Mail: thorsten.brockmann@axa.de

BERAN "HAUS DES ABSCHIEDS"

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323** Schafflund 04639-782225 Flensburg 0461-5090316 Glücksburg 04631-442154

Bitte vornotieren:

Am Montag, den 3. März lädt die Kirchengemeinde die Gemeindeglieder um 19.00 Uhr zur Gemeindeversammlung in die ATS. Der Kirchenvorstand berichtet über die Arbeit des vergangenen Jahres; es besteht die Möglichkeit zum Gespräch und zum Gedankenaustausch über gemeindliche und übergemeindliche Themen. Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen.

Berichte und Mitteilungen Dank für die Tanne

Auch in diesem Jahr war zu Weihnachten in unserer Kirche wieder eine absolute Prachttanne zu bewundern. Sie war gestiftet und kam diesmal aus Jalm: Emmi und Günther Katzka hatten sie der Weihnachtsgemeinde geschenkt, Peter Knutzen und Jens Jensen abgeholt und in der Kirche aufgestellt. Vielen Dank dafür!

Kreisverkehr am Taufbecken

"Was machen denn die Verkehrsschilder in der Kirche?" Viele Kinder waren am Sonntag überrascht, in ihrer Kirche plötzlich ein Stopschild am Altar, einen Hinweis auf Kreisverkehr am Taufbecken oder ein Halteverbotsschild in den Bänken zu sehen.

Insgesamt sechs unterschiedliche Zeichen hatten die Stadtwerke Schleswig dank der großzügigen Unterstützung von Herrn Busch und Dirk Hasenpusch dem Kindergottesdienst-Team in Sieverstedt zur Verfügung gestellt. Unter dem Motto "Gott geht mit", präsentierten die Mitglieder des KiGo-teams Stationen des Lebens, z.B. das Gefühl, sich nur im Kreis zu drehen oder weshalb es auch gut sein kann, einmal anzuhalten und wenn´s in einer Sackgasse endet - umzukehren.

Den nächsten Kindergottesdienst feiert die Gemeinde in Sieverstedt am Sonntag, den 10. Februar um 10 Uhr.

Wiebke Köpke tauscht mit den Kindern "Stop"-Erfahrungen aus.





Danke an alle Krippenspiel-Helferinnen und Helfer

Liebe Gemeinde! Auf diesem Wege möchte ich im Namen der Kirchengemeinde, besonders der Kinder und ihrer Familien, allen herzlich danken, die mitgeholfen haben, das Krippenspiel zu verwirklichen! Es wurde geschweißt und geschleppt, Anfahrtswege in Kauf genommen, neue Ideen beigesteuert, Schafe herangefahren. dekoriert und so weiter und so fort. Mittlerweile sind es über 30 Personen, die im Vorder- und Hintergrund die Vorbereitungen dafür treffen, manchmal bis in die Nachmittagsstunden oder

sogar Abendstunden des Heiligen Abends hinein und immer mit großer Selbstverständlichkeit. Ausdrücklich danken möchte ich auch denjenigen, die mit Verständnis das Engagement ihrer Ehemänner oder -frauen, ihrer Partner oder Partnerinnen für diese spezielle Form des Krippenspiels unterstützen. Kurzum: Herzlichen Dank an alle! Wie schön, dass wir in Sieverstedt Weihnachten auf diese Weise eröffnen!









Gottesdienste

Sonntag	03. Febr.	10.00 Uhr	Pastor Neitzel	
Sonntag	10. Febr.	18.00 Uhr	Pastor von Fleischbein	
Sonntag	17. Febr.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pastor Neitzel
Dienstag	19. Febr.	18.00 Uhr	Passionsandacht	Pastor Neitzel
Sonntag	24. Febr.	10.00 Uhr	Pastor Neitzel mit Posaunenchor Tarp	
			anschl. Kirchenkaffee	-
Donnerstag	28. Febr.	15.00-16.30 U	Uhr Kinderkirche	
Sonntag	02. März	10.00 Uhr	0 Uhr Musikalischer Gottesdienst, P. Neitzel	
			mit Konfirmanden und Kirchen	chor

Fahrdienst zu den Gottesdiensten

Wir haben einen ehrenamtlichen Fahrdienst zu unseren Gottesdiensten in der Tarper Versöhnungskirche. Wer abgeholt werden möchte, bitte unter Tel. 04638/441 anrufen.

Liebe Gemeinde!

Am Aschermittwoch, dem 06. Februar beginnt wieder die Fasten- und Passionszeit bis zum Osterfest. In dieser Zeit bedenkt die Kirche das Leiden und Sterben von Jesus; also eine Zeit der Stille und Besinnung nach der lebensfrohen Faschings- und Karnevalszeit.

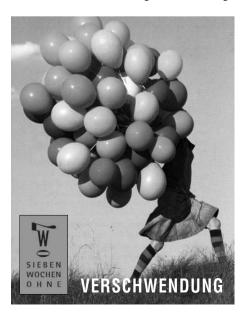
Schon seit vielen Jahren gibt es für diesen Zeitraum das Mitmach-Projekt "7 Wochen Ohne" - eine Fastenaktion der Evangelischen Kirche in Deutschland und inzwischen machen Jahr für Jahr mehr immer mehr Menschen bei "7 Wochen Ohne" mit.

Das Thema der diesjährigen Fastenaktion lautet "Verschwendung!"

Das diesjährige Motto irritiert und reizt zugleich: Verschwendung - 7 Wochen ohne Geiz

Aber geht das nicht ein bisschen zu weit - ausgerechnet in der Passionszeit? Aber das geht. Sogar sehr gut!

Denn für viele ist es zur Gewohnheit geworden, in der Fastenzeit einige Wochen Dinge



zu entbehren, die sie sonst selbstverständlich konsumieren.

Somit ist Verzicht untrennbar mit den Wochen vor Ostern verbunden.

Die diesjährige Fastenaktion will jedoch mehr - nämlich Ihre Zeit, Ihre Gastfreundschaft, Ihre Großzügigkeit, Ihre Hilfsbereitschaft.

Das Vorbereitungsteam der diesjährigen Fastenaktion lässt daher mitteilen:

"Wir möchten die menschlichen Ressourcen wieder in den Mittelpunkt stellen. Denken Sie in den nächsten Wochen nicht darüber nach, zu welcher Entbehrung Sie sich als Nächstes überwinden, sondern fragen Sie sich, wem Sie der Nächste sein können. Verschwenden Sie Menschlichkeit - IHRE Menschlichkeit!"

In diesem Sinn, liebe Gemeinde, wollen wir fasten und unsere Zeit zum Wohle unseres Nächsten verschwenden

Herzliche Grüße

Gemeindepastor Bernd Neitzel

Mitteilungen aus dem allgemeinen Gemeindeleben

Am Sonntag, d. 24. Februar herzliche Einladung zum Kirchenkaffee

Am Sonntag, 24. Februar, laden wir im Anschluss an den Gottesdienst um 10.00 Uhr zum "Kirchenkaffee" herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

Passionsandacht und anschließend biblisch-theologischer Gesprächskreis

Am Dienstag, d. 19. Februar um 18.00 Uhr findet in der Versöhnungskirche Tarp eine Passionsandacht statt. Wir laden hierzu alle herzlich ein. Anschl. treffen wir uns mit Pastor Neitzel im "Haus der Diakonie", Holm 5 in Tarp zum monatlichen Gesprächskreis mit dem Thema des Mitmach- Projektes der ev. Kirche "7 Wochen ohne" in der Fasten- und Passionszeit".

Gemeinsames Bibellesen im Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis trifft sich regelmäßig am ersten Montag im Monat zum gemeinsamen Lesen in der Bibel und Austausch darüber. Hierzu sind alle Interessierten herzlich willkommen. Nähere Information bei Frau Ursula Gesk, Tel.: 04638/7248.

Vorbereitungstreffen zum Weltgebetstag Gottesdienst am Freitag, 7. März in der kath. Kirche

- Gottes Weisheit schenkt neues Verstehen -Auch in diesem Jahr bereiten wieder Frauen

Auch in diesem Jahr bereiten wieder Frauen aus der ev. Kirchengemeinde zusammen mit Frauen der katholischen Gemeinde einen ökumenischen Weltgebetstags-Gottesdienst vor, der in diesem Jahr am Freitag, d. 07. März, in der katholischen Kirche in Tarp stattfinden wird. Die Gottesdienstordnung für diesen Tag haben Frauen aus Guyana, das an der Atlantikküste Südamerikas liegt, erarbeitet.

Der Vorbereitungskreis trifft sich jeweils am mittwochs um 15.15 Uhr in der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund. Hierzu sind alle herzlich willkommen, die den diesjährigen Gottesdienst zum Weltgebetstag in Tarp mit gestalten möchten.

Kirchenmusikalische Veranstaltungen und Angebote Kirchenchor in Tarp

Unter der Leitung unseres Kantors Herrn Wilhelm Tatzig trifft sich immer montags um 19.30 Uhr der Kirchenchor zur Chorprobe in der Seniorentagesstätte Im Wiesengrund.

Der nächste Auftritt des Kirchenchores wird am 02. März, um 10.00 Uhr im Gottesdienst gemeinsam mit den Konfirmanden sein.

Posaunenchor in Tarp

Wir haben für unsere Kirchengemeinde einen Posaunenchor ins Leben gerufen und wünschen uns Verstärkung. Interessiert - aber kein Instrument? Bitte trotzdem melden unter Tel. 04638/441 oder einfach vorbeischauen. Wir treffen uns immer montags ab 18.30 Uhr im Gemeindehaus am Pastoratsweg

Der nächste Auftritt des Posaunenchores wird am 24. Februar, um 10.00 Uhr im Gottesdienst sein.

Aus der Konfirmandenarbeit der ev. Kirchengemeinde Tarp

Gemeinsames Singen der Hauptkonfirmandengruppen mit dem Kirchenchor

Am Sonntag, d. 02. März, um 10.00 Uhr singen alle Hauptkonfirmandengruppen gemeinsam mit dem Kirchenchor Tarp. Es werden u.a. Lieder eingeübt, die auch zum Konfirmationsfest gesungen werden, so dass sich die Mädchen und Jungen schon rechtzeitig mit der Melodie und den Texten vertraut machen können.

Daher würden wir uns freuen, wenn auch die Familien unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden an diesem Gottesdienst teilnehmen, denn im Anschluss werden auch Informationen zu den bevorstehenden Konfirmationen gegeben und mögliche Fragen beantwortet. Die gemeinsame Chorprobe mit dem Kirchen-

chor findet für alle Hauptkonfirmandengruppen am Montag, d. 25. Februar statt. Wir treffen uns um 18.00 Uhr im Konfirmandenraum. Pastor Bernd Neitzel

Aus der Seniorentagesstätte "Im Wiesengrund"

Die Mitarbeiterinnen in der Seniorentagesstätte Frau Irmtraut Börstinghaus und Frau Marianne Clausen sind am besten am Mittwoch und Freitag vormittags unter Tel. 04638/7928 zu erreichen.

"Verspielen", Dienstag, 12. Februar 2008, 16.00 Uhr.

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie, liebe Seniorinnen und Senioren herzlich zu unserem traditionellen Verspielen in die Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund einladen. Am Dienstag, 12. Februar um 16.00 Uhr freuen wir uns auch auf neue Gesichter, die vorher noch nicht bei uns im Wiesengrund waren. Wir wollen gemeinsam einen fröhlichen Nachmittag verbringen, wo hoffentlich viele von Ihnen einen kleinen Gewinn mit nach Hause nehmen können.

Herzlich Grüße Ihr Wiesengrundteam

Weitere Veranstaltungen Im Wiesengrund

Mo. 9.30 Uhr "Qi Gong" Di. 9.30 Uhr Sitzgymnastik

Di. 14.30 Uhr Unterhaltungsnachmittag

Mi. 10.00 Uhr Wanderung in kleinen GruppenMi. 12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen

Mi. 13.00 Uhr Heiteres Gedächtnistraining nach

Absprache

Oo. 9.30 Uhr Ausgleichsgymnastik

Do. 9.30 Uhr AusgleichsgymnastikFr. 11.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

KONTAKTGRUPPE DER MS-GESELLSCHAFT

Jeden zweiten Donnerstag im Monat findet um 14.30 Uhr in der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp für MS-Erkrankte und ihre Familienangehörigen ein Treffen statt.

Neue Ansprechpartnerin: Frau Monika Schaal, Tel. 04638/7655

Kartenspielen im Bürgerhaus

Am Donnerstag jeweils um 15.00 Uhr treffen sich jüngere und ältere Senioren/innen im Bürgerhaus zum Kartenspiel. Interessierte sind herzlich willkommen.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

M. Friesicke-Öhler, Eggebek, Tel. 0 46 09-3 12 · e-mail: m.friesicke-oehler@web.de
Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeindesekretärin Rita Fries.

Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10.00-12.00 Uhr und Freitag, 14.30 Uhr-16.30 Uhr
Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de

Liebe Gemeindemitglieder aus Keelbek und Jerrishoe, sowie alle Interessierten! Wir laden recht herzlich ein in unsere Veranstaltungen und

GOTTESDIENSTE

03. Febr. Kleinjörl 10.00 Uhr Gottesdienst mit P. Fritsche
10. Febr. Eggebek 10.00 Uhr Gottesdienst und Abendmahl mit P. Friesicke-Öhler
17. Febr. Kleinjörl 10.00 Uhr Gottesdienst und mit P. Friesicke-Öhler
24. Febr. Eggebek 10.00 Uhr Gottesdienst und mit P. Friesicke-Öhler
02. März Kleinjörl 10.00 Uhr Gottesdienst und Abendmahl mit P. Fritsche

BESTATTUNGEN

Hanna Lina Hansen, geb. Viole aus Eggebek, 78 J.

Hans-Georg Plorin aus Langstedt, 65 J. Elfriede Bastian, geb Preußner aus Flensburg, 90 J.

Ursula Krause, geb. Pusch,s Langstedt, 82 J. Margarethe Brodersen, geb. Wieben aus Sollerup, 89 J.

Anneliese Schmidt, geb. Petersen aus Treia, früher Sollerupfeld, 93 J.

TAUFEN

Meo Alexander Werther, Eltern: Andreas Werther und Alexandra, geb. van de Loo aus Langstedt

Die nächsten Termine:

Sonntag, 09. März in Eggebek Sonntag, 06. April in Kleinjörl

CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Nun kommt der Februar und der Fasching steht vor der Tür. Am Rosenmontag, den 4. Februar, um 15.30 Uhr - 19.00 Uhr finden wir uns hoffentlich alle im Gärtnerkrug ein. Bringt gute Laune mit, denn wir wollen miteinander fröhlich sein. Wer was Lustiges vortragen will - die Bütt lädt ein! Also, dann auf ein gesundes "Wiedersehen" grüßt Sie herzlich der Vorstand und Erna Hansen

Kath. Kirche St. Martin Tarp

Termine im Februar 2008

Hl. Messen: samstags, 17.00 Uhr Aschermittwoch: 19.00 Uhr

Familienmesse: Samstag, 2. Februar, 17.00 Uhr, mit Aufnahme der neuen Messdiener. Der Segen des hl. Märtyrerbischofs Blasius, der ein Kind vor dem Erstickungstod bewahrte, wird nach dem Gottesdienst mit den beiden überkreuzten Kerzen gespendet.

Messdiener "Martinis" in Tarp: Termine nach Absprache mit Frau Hoffmann-Ruppel.

Sternsingeraktion 2008

In diesem Jahr sammelten unsere Sternsinger für Kinder in Not 6.001,- Euro (Vorjahr 6.280,- Euro). Sechs Sternsinger-Gruppen waren in

Flensburg und Umgebung unterwegs, zwei Gruppen in Tarp und Umgebung, eine Gruppe im Franziskus-Hospital und eine Gruppe in Harrislee. Herzlichen Dank, dass wieder so viele Kinder und Jugendliche (32) mitgemacht

Allen Sternsingern, den engagierten Helfern und Fahrern und allen, die die Sternsinger so herzlich aufgenommen und ihnen gespendet haben, sagen wir von Herzen "Vergelts Gott".

Kommunionkleider-Börse

Bis Freitag, 1.2., kann gut erhaltene, saubere Kommunionkleidung im Pfarrbüro abgegeben werden. Bitte Zettel mit Anschrift, Telefonnummer und Preis anheften. Verkauf der Klei-

Durchführung würdiger Bestattungen in Stadt und Land.



Fachgeprüfter Bestatter Tag & Nacht erreichbar Mobil 0171-8312774

0 46 09-3 63 Hauptstraße 26 b 24852 Eggebek 0 46 26-18 94 54 Hauptstraße 37 24887 Silberstedt 0 48 43-20 24 24 Am Markt 10 25884 Viöl dung am Samstag, 2.2., von 10.00 bis 11.30 Uhr, im Gemeindehaus Flensburg.

Sommerzeltlager 2008

Das diesjährige Zeltlager für Jungen und Mädchen im Alter von 9 - 13 Jahren (Ausnahmen für 8 und 14jährige können evtl. nach Absprache gemacht werden) findet in der Zeit von Sonnabend, 9. August bis Sonntag, 17. August 2008 statt. Dieses Jahr geht die Fahrt nach Lorup im Emsland.

Anmeldungen liegen ab April in den Kirchen und im Pfarrbüro aus.

Informationen bei Dirk P. v. Prondzinski, Tel.: 0 4641-989109 oder 0177-4311670.



WOCHENENDDIENST DER GEMEINDESCHWESTERN IM FEBRUAR 2008

2./3.2. Sr. Magret Fröhlich und Sr. Wilhelmine Karstens

9./10.2. Sr. Anne Behrens und Sr. Claudia Asmussen

16./17.2. Sr. Magret Fröhlich und Sr. Wilhelmine Karstens

23./24.2. Sr. Anke Gall und Sr. Anne Behrens

Die Schwestern sind zu erreichen über die Diakoniestation im Amt Oeversee, Tel.: 0 46 38 / 21 02 25. In Notfällen über die Handy-Nr. 0172 45 45 285.

Übrigens: Sie finden uns auch im Internet unter der Adresse www.diako-tarp.de

Der Kaffeenachmittag in der Diakoniestation findet am 19. Februar statt.





Gelungene Weihnachtsfeier des Freundeskreises der Diakoniestation

Nachdem im September vom Freundeskreis der Diakoniestation im Amt Oeversee bei Superwetter ein Sommerausflug nach Ulsnis an der Schlei angeboten wurde, gab es jetzt die Möglichkeit, Anfang Dezember an einer Weihnachtsfeier teilzunehmen. An die 40 Personen hatten sich sehr rechtzeitig im Senior-Center in der Wanderuper Straße im festlich geschmückten Raum eingefunden. Schon bei der Hinfahrt merkte man den Gästen die freudige Erwartungshaltung an. Da viele Teilnehmer durch ihre Gehbehinderung oft nicht an Veranstaltungen teilnehmen können, sind die Angebote durch den Freundeskreis für sie eine sehr willkommene Abwechslung, denn für den Transport wird stets gesorgt. Nach der Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Schwester Claudia Asmussen und einem Tässchen Kaffee

hatte Pastor Ahrens aus Sieverstedt das Wort. Er machte in Lichtbildern deutlich, dass Advent und Weihnachten sich im Laufe der Jahre zwar verändert haben, das Weihnachtsfest bei Reich und Arm aber stets gefeiert wurde und wird- und sei es in Kriegszeiten mit nur einer Kerze am Baum.

Danach sorgte der Gemischte Chor Tarp-Eggebek mit Liedern wie: Wir sagen Euch an den lieben Advent , O Freude über Freude, Unter uns wohnt der Heil´ge Christ und anderen Stücken für Adventsstimmung bei den interessierten Zuhörern. Gemeinsam wurde abschließend fröhlich in das Lied "Kommet Ihr Hirten" eingestimmt. Als Gast war auch die stellvertretende Leiterin der Diakoniestation, Schwester Margret Fröhlich anwesend und dankte dem Freundeskreis herzlich für die stets gute Unter-

stützung und immer schnelle und reibungslose Abwicklung der Anliegen. Allen Vorstandsmitgliedern überreichte sie einen "Dankeschön-Weihnachtsstern". Mittlerweile spürte man etwas Unruhe auf dem Flur und hereinspaziert kam eine Kindergruppe aus dem ADS Kindergarten Tarp. Die kleinen Sänger unterhielten ihr Publikum ohne erkennbares Lampenfieber mit fröhlichen Beiträgen. Besonders die Darbietung "In der Weihnachtsbäckerei" sorgte für Begeisterung. Nach ausgiebigem Klönschnack und gemeinsamem Singen endete die Feier für die dankbaren Teilnehmer.

Noch am nächsten Tag auf dem Weihnachtsmarkt in der Schulstraße hieß es mehrmals: Vielen, vielen Dank für den schönen Nachmittag.

Dauerniedrigpreise



Fleischwaren Werksverkauf

Eggebek, Am Klinkenberg 18
Dienstag - Mittwoch - Donnerstag jeweils
durchgehend von 9.30 Uhr bis 17 Uhr

Elektrotechnik Lohf

Ihr Spezialist für Elektro-, HiFi-, Fernsehtechnik

Stapelholmer Weg 3 · 24963 Tarp Tel. 0 46 38 / 3 45 · Fax 0 46 38 / 89 84 90

Jugendhandballer in Thisted

Immer nach den weihnachtlichen Festtagen zieht es ambitionierte Handballer nach Thisted ins nördliche Dänemark. Der "Thy-Cup" ruft seit drei Jahrzehnten, wird seitdem mit Jugendmannschaften aus Dänemark, Norwegen, Schweden und Deutschland ausgetragen. Nun schon zum 20. Mal in Folge und in diesem Jahr mit sieben Mannschaften mit dabei die HSG Tarp-Wanderup. Mittlerweile sind enge und anhaltende Freundschaften entstanden.

Dass die Lorbeeren bei diesem Turnier immer sehr hoch hängen, haben die Verantwortlichen der HSG schon seit Jahren bemerkt. Selbst deutsche Jugendmeister haben es schwer, die Endspiele in den Thy-Hallen vor 1500 Zuschauern zu erreichen. In Skandinavien wird der Jugendhandball professional gelehrt, die Spitzenmannschaften aus Skandinavien sind Extraklasse.

Olaf Worm ist der Organisator für den Bustransfer und alles rund um die etwa 100 Beteiligten. Zusätzlich betreut er auch noch eine B-Jugendmannschaft. In diesem Jahr nahmen insgesamt etwa 200 Mannschaften mit 2300 Aktiven teil. Alles ist immer bestens organisiert, von der Verpflegung bis zum Bustransfer in 14 Hallen, die bis zu 60 Kilometer auseinander liegen. Alles wird auch von der öffentlichen Hand großzügig unterstützt. Den Busverkehr beispielsweise regeln die Verkehrsbetriebe. Unzählige Helfer bemühen sich um das Wohl aller Spieler, Schiedsrichter und Mannschaftsbegleiter.

Von den sieben HSG-Mannschaften war die männliche Jugend D mit dem achten Platz am Ende am besten platziert. Diese Mannschaft war nach der Vorrunde mit drei Teams punktund torgleich, so dass hier gelost werden musste. Leider wurden hier Nieten gezogen, so dass man um eine bessere Platzierung durch Lospech kam. Aber: "Die Dänen sind einfach besser, zeigen echten Powerhandball auch schon in diesem Alter", haben die Trainer erkannt

und anerkannt und sind somit mit dieser Platzierung zufrieden. Die restlichen Mannschaften kamen zwischen Rang 12 und Rang 34 ein. "Im Vordergrund stand für uns die Begegnung mit der anderen Spielkultur und dem Zusammensein mit den Spielern anderer Nationen, das hat uns viel gegeben", so Olaf Worm. Die Spieler haben jeden Menge gesehen und dazu

gelernt.

Die Platzierungen der HSG Tarp-Wanderup:

2 x männliche Jugend B 12. und 15. Platz, männliche Jugend C 25. Platz, männliche Jugend D 8. Platz, weibliche Jugend C 34. Platz, weibliche Jungend D 12. Platz, weibliche Jugend E 12. Platz

Vorweihnachtliches Handballturnier für die Kleinsten

Kurz vor dem Weihnachtsfest hatten der Sportlehrer Jürgen Bauer, verschiedene Betreuer und Trainer sowie der Jugendförderverein für den Handballsport der HSG Tarp-Wanderup zu einen Handballturnier mit abweichender Zielsetzung eingeladen. Die jüngsten Spieler sollten sich mit ihren Eltern, Trainern und Betreuern vergnügen, sich austoben und zusätzlich zeigen, was sie im Umgang mit dem Handball bisher schon gelernt haben.

Den größten Applaus bekamen wie immer die jüngsten und kleinsten Spieler. Obwohl schon trocken, werden die im Jahr 2000 oder später geborenen Kinder "Pampershandballer" gerufen. Das hält diese nicht davon ab, obercool zu sein und Kunststücke wie Bundesligahandballer zu zeigen - zumindest aber es zu versuchen. So war es für die einen ein Segen, für die anderen "etwas schade", dass keine Tore aufgeschrieben wurden.

Dies wäre auch schwer gewesen, mussten doch insgesamt 21 Mannschaften in absehbarer Zeit gegeneinander spielen. Die Treenehalle I wurde gedrittelt, in zwei Teilen dann gespielt, im anderen Teil gab es Kaffee und Kuchen für die Angehörigen. In der Treenehalle II spielten die "Großen" über das ganze Feld. Groß bedeutet in diesem Fall etwa 10 Jahre alt.

Zum Schluss saßen dann alle 200 Spieler aus den 21 Mannschaften aus Lindewitt, Sieverstedt und Tarp-Wanderup zusammen, um vom Nikolaus in Gestalt von Jürgen Bauer und vom Jugendförderverein in den Sack gepackte Süßigkeiten zu bekommen. Es wurde kein Erstplatzierter ausgezeichnet - alle wurden zum Sieger erklärt. Die Teilnehmer verständigten

sich auf eine Neuauflage. Der Förderverein und die Organisatoren freuten sich über die Resonanz und das Schulterklopfen von allen Seiten.

Neujahrsturnier ein voller Erfolg

Als am Sonntag die jungen Spieler, die Trainer und Betreuer der Handball-D-Jugend und zahlreiche zuschauende Angehörige nach achteinhalb Stunden intensiven Jugendhandball die Treenehalle verließen, gab es überall frohe Gesichter. Der "1. Tarper Neujahrs-Cup 2008" hatte einen überaus erfolgreichen Start für alle.

Je acht Mädchen- und Jungenmannschaften hatten sich vor dem Punktspielstart im neuen Jahr getroffen, um die Kondition und ihr derzeitiges Leistungsvermögen zu testen. Da im Handballort Tarp von Klein bis Groß von der Breite bis zur Spitze alle spielen und alles gespielt wird, sollte für die Spieler der D-Jugendklasse ein gutes Turnier her. Die für den Handballsport lebende Familie Luth, Olaf Worm, Mario Kretschmer und Jürgen Bauer als stets bereites Organisationsteam luden also zum Wettkampf des jüngeren Jahrganges, nachdem sich der Eulen-Cup für die älteren Jahrgänge im Handball-Deutschland schon lange einen guten Namen gemacht hat..

Aus dem Kreisgebiet mit Mannschaften aus Hürup, Munkbrarup, Treia, Lindewitt oder Schleswig, aber auch aus Kropp-Tetenhusen, Stockelsdorf, Henstedt-Ulzburg oder Schülp-Westerrönfeld hatten sich leistungsbereite und





fähige Mannschaften angemeldet. Alle gemeldeten Mannschaften kamen, spielten in zwei Hallen drei Vorrunden- und zwei Platzierungsspiele über je 20 Minuten. Bei der weiblichen D-Jugend gewann der TSV Munkbrarup das Spiel um den dritten Platz mit 14 : 9 gegen die HSG Henstedt-Ulzburg. Das Endspiel in dieser Klasse war der Krimi



schlechthin. Am Ende der regulären Spielzeit hatte es zwischen der HSG Tarp-Wanderup und SIF Schleswig 8:8 unentschieden gestanden. Auch fünf geworfene Siebenmeter brachten keine Entscheidung. Dann der jeweils einzelne Wurf. Die HSG Torhüterin Sophia Bauer konnte den Ball halten und die Mannschaftskollegin Karina Frahm erzielte den Siegtreffer zum 11: 10. Beide wurden gebührend gefeiert.

Bei der männlichen Jugend D entschied die HSG Schülp-Westerrönfeld das Spiel um den dritten Platz gegen den TSV Hürup mit 8:6 für sich. Im Endspiel standen sich die Spieler der HSG Tarp-Wanderup und vom ATSV Stockelsdorf gegenüber. Hier dominierten die auch in den vorhergegangenen Spielen überzeugenden körperlich starken Stockelsdorfer mit 15:6, ließen den Treenehandballern keine Chance.

Olaf Worm war begeistert von der in allen Spielen gezeigten Fairness, von der Einsatzfreudigkeit und den guten Schiedsrichterleistungen der überwiegend sehr jungen Unparteiischen. Für Rainer Schnoor vom TSV Treia war es "ein tolles Turnier, welches wiederholt werden sollte". Britta Jänicke als erfahrene und erfolgreiche Trainerin bedankte sich für die tolle Organisation und die optimale Terminplanung. Beim Gruppenbild mit roten Siegerpullis in den Farben des Sponsors Nospa Sparkasse freute sich auch der Vertreter der Nospa Geschäftsstelle Tarp, dass den Siegern die Pullis sehr gut zu Gesicht standen.

Helmut-Baack-Pokal

Liebe Mitglieder der Tarper Vereine und Verbände und an die Gewerbetreibenden in der Gemeinde Tarp,

zum diesjährigen Ausschießen des Helmut -Baack-Pokals im Schützenheim Tarp lade ich Euch hiermit recht herzlich ein. Das Pokalschießen findet an folgenden Tagen statt:

Dienstag, 12. Febr. 2008, 18:00-21:00 Uhr Mittwoch, 13. Febr. 2008, 18:00-21:00 Uhr Donnerstag, 14. Febr. 08, 18:00-21:00 Uhr Freitag, 15. Febr. 2008, 18:00-20:00 Uhr Die Pokalverleihung findet am Freitag, den 15. Febr. 2008 nach dem Auswerten statt. **Bedingungen:**

Geschossen wird auf insgesamt 3 Streifen (2 Wertungsstreifen à 10 Schuss und 1 Probestreifen mit Schusszahl nach Bedarf).

Die Startgebühr beträgt 6,00 Euro pro Mannschaft und ist beim Eintreffen des 1. Schützen zu entrichten. Scheiben und Munition werden vom Schützenverein gestellt.

Gemischte Mannschaften: 4 Schützen mit einem Streichergebnis (Damen, Herren und Jugendliche) sind wieder zugelassen. Es darf nur für einen Verein / oder Verband gestartet werden, wobei kein aktiver Schütze / Schützin dieser Mannschaft angehören darf.

Für die Jugendmannschaften, die teilnehmen, gibt es einen eigenen Pokal, den die beste Jugendmannschaft bekommt.

Die Gewehre und Munition werden vom Schützenverein Tarp gestellt.

Neu: Für die Jugend (12-18 Jahre) wird ein zusätzliches Glückschießen auf den Hubertus-Klöck -Gedächtnis- Pokal angeboten. Nur Einzelschützen ohne zusätzliche Kosten.

Beim Trainingsschießen für das Baack-Pokalschießen wird eine Standgebühr von 1,-- Euro erhoben für Scheiben und Munition.

Anmeldungen bei:

Wolfgang Sommer, Kiebitzweg 3, 24963 Tarp Tel.: 04638 899474 oder im Schützenheim dienstags von 19:00-21:00 und sonntags von 10:30-12:30 Uhr, Tel. 04638 1511

Wichtiger Hinweis: Trainingsmöglichkeiten dienstags von 19:00-21:00 Uhr von 10:00-12:00 Uhr sonntags

Wir hoffen, dass dieses "Kontaktschießen" auch in diesem Jahr bei Euch einen großen Anklang findet und wünschen allen Teilnehmern eine ruhige Hand, viel Glück und ein "Gut Schuss"!

Mehr Sport auf Seite 34



Neu-Installation von Heizung- und Sanitäranlagen

Rufen Sie an, wir beraten Sie gern!

Fon 0 46 02-96 79 86 24988 Munkwolstrup, Mühlenweg 20



Moanui Sensitive

• Zur Pflege und Regeneration der strapazierten und durch Neurodermitis geschädigten Haut (In einer an der Uni-Hautklinik Kiel durchgeführten Studie bewiesen)

Nicht fettend • Ohne Parfum • Ohne Paraffine • Ohne Farbstoffe

MOANUI

Natural Relief & Skin Care Products

Gerd Jöns Süderstraße 14 · 24855 Jübek · Telefon 0 46 25 - 76 49 www.moanui.de

> Öffnungszeiten: Mo. 09.00 - 13.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Liebe Patienten.

Außerhalb der Öffnungszeiten der niedergelassenen Ärzte sind zentrale Anlaufpraxen für die Notfallversorgung zuständig:

1. Flensburg.

Diakonissen-Anstalt, Knuthstr. 1

2. Schleswig, Martin-Luther-Krankenhaus. Lutherstraße 22 Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 19.00-21.00 Uhr Mi., Fr. 17.00-21.00 Uhr Sa., So., Feiertag 10.00-13.00 Uhr 17.00-22.00 Uhr

Patienten, denen es aus medizinischen Gründen nicht möglich ist, die Anlaufpraxis aufzusuchen, werden von einem zusätzlichen Fahrdienst für Hausbesuche versorgt.

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten gilt ab 1. Januar (ab 8.00 Uhr) eine landesweit einheitliche Rufnummér

0 18 05-11 92 92

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt auch weiterhin die Notrufnummer 112.



Anonyme Alkoholiker und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und

Freunde von Alkoholikern)

Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Altentagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

Impressum:

Zuschriften an die Redaktion "Treenespiegel": Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschauer Straße 3-5, **a** 0 46 38-8 80 - E-mail: info@amt-oeversee.de

Redaktion: Stefan Ploog (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp - amt@treenespiegel.de

Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee,

☎ 04630-1024 - oeversee@treenespiegel.de

Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt,

☎ 04638-658 - sieverstedt@treenespiegel.de

Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp, 20 4638-7483 tarp@treenespiegel.de

Helga Neuwerk, Westermoorweg, 24988 Sankelmark-Barderup, **☎** 04630-469 - sankelmark@treenespiegel.de

Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen, 24963 Tarp, Tornschauer Straße 3-5, Tel. 0 46 38-89 87 43

Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11, 24963 Tarp, **☎** 04638-70 12 - kirche@treenespiegel.de

Für den Verein für Handel und Gewerbe: Olaf Pede, Stapelholmer Weg 11, 24963 Tarp, **a** 0 46 38-76 50

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe:

Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16, 24882 Schaalby, **a** 0 46 22-18 80 04, Fax 0 46 22-18 80 05 ·

E-mail: info@lange-grafikdesign.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Marienthaler Straße 7, 24340 Ekkernförde 🔁 0 43 51- 47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht

SPORT

E 3 Jugend bekommt Trainings-Fußbälle

Im Vorraum des Famila Warenhauses kam Bewegung. 11 Spieler der FC Tarp-Oeversee E 3 Jugend mit den Betreuern bekamen vom neuen Warenhausleiter Dominique Krein je einen Fußball. Was lag näher, gleich das Flugverhalten des Balles und die Nerven der Betreuer zu

Die Spieler der Jahrgänge 2000 und 2001 freuten sich über den Ball und einen bunten Schoko-Nikolaus. Es war das erste Mal. dass sie als Mannschaft ein Geschenk erhielten. "Wir sind aber noch keine Profis", erklärte der Mannschaftsführer. Der Jugend Fußballobmann Heiner Gülich sowie die Betreuer Marco Ewel und Volkert Marquardsen freuen sich, dass nun jeder Spieler zum Trainieren auch zu Hause einen eigenen Ball hat. Warenhausleiter Dominique Krein unterstützt die Jugendarbeit

und diese Mannschaft gerne, konnte die Bälle ..loseisen".

Die dritte E-Jugendmannschaft des FC Tarp-Oeversee. Hinten v. l. der Jugend-Fußballobmann Heiner Gülich, der Betreuer Marco Ewel. Marktleiter vom Famila Warenhaus Dominique Krein, sowie der Betreuer Volkert Marquardsen.



Liebe Mitglieder,

wir laden Sie herzlich ein zur Spartenvollversammlung am Mittwoch, 20. Februar 2008 um 19.30 Uhr im Tennisheim.

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Feststellung der Anwesenden und Wahl eines Wahlausschusses
- 3 Berichte
- a) des Spartenleiters
- b) des Sportwartes
- c) des Technischen Leiters
- 4. Wahlen
- a) Jugendwart
- b) Technischer Leiter
- 5. Anträge; Anträge müssen bis zum 01. Febr. 2008 schriftlich beim Spartenleiter vorliegen
- 6. Termine



Apothekendienst FEB

	Telefon 0 46 09 / 3 97
W	Apotheke Wanderup Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup Telefon 0 46 06 / 5 55
M	Mühlenhof-Apotheke Stapelholmer Weg 18 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 84 77
J	Apotheke in Jübek Große Straße 34 · 24855 Jübek Telefon 0 46 25 / 18 580
U	Uhlen-Apotheke Dorfstraße 12 · 24963 Tarp

Hauptstraße 30 · 24852 Eggebek

Treene-Apotheke

Telefon 0 46 38 / 9 20

Bären-Apotheke Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe Telefon 0 46 04 / 424

	-PN			2000
1	Е	16	W	
2 3	G	17	W	Notdienst
3	G	18	G	wechselt täglich um 9 Uhr.
<u>4</u> 5	W	19	E	
5	M	20	M	Sa.s nur von
6	U	21	W	16.00-20.00 Uhr Ldienstbereit.
7	Ε	22	M	Sonn- und Feier-
8	G	23	M	tage nur von -10.00-12.00 und
9	M	24	M	16.00-20.00 Uhr
<u>10</u>	M	25	G	dienstbereit.
<u>11</u>	M	26	E	Ggfs. notwendi-
<u>12</u>	G	27	U	ge Änderungen
<u>13</u>	E	28	W	entnehmen Sie bitte den Aus-
14	G	29	U	hängen in den
15	W			Apotheken

SPORT

a) Arbeitseinsätze

18.03. - 27.03.08 Steine/Bretter/Laub

Freitag, 28.03.08 Scrapen Samstag, 29.03.08 Abziehen Ab 31.03.08 Einstreuen

Samstag, 05.04.08 ab 9.00 Uhr Arbeitseinsatz Samstag, 12.04.08 ab 9.00 Uhr Arbeitseinsatz b) Saisoneröffnung am Samstag, 26.04.08 um 14.00 Uhr

c) Das Abspeckturnier ist am 14.03.08 um 19.00 Uhr, Anmeldung bis

Spätestens 07.03.08 bei Andrea Petersen, Tel.: 04638 8177

7. Verschiedenes: u.a. Anpflanzung;

gez. G. Wördemann

Vereins-Championate

Das Vereinsturnier der PSG Jägerkrug am 08. Dezember wurde auch in diesem Jahr wieder so durchgeführt, dass jeder Reiter seinen derzeitigen Leistungsstand unter Beweis stellen konnte. So gab es bereits für die Jüngsten des Vereins zwei Prüfungen, die sie mit ihrem Pferd bewältigen konnten: Reiterwettbewerb und Vorführ- und Pflegewettbewerb. Die zweite Gruppe wurde von den Nachwuchsreitern gebildet, die schon ein wenig mehr Reiterfahrung hatten. Diese Reiter wurden im Reiterwettbewerb und in einer E-Dressur geprüft. Um am Dressurchampionat teilnehmen zu können musste je nach Leistungsklasse entweder eine E- oder eine A-Dressur geritten

werden. Mit Spannung wurden alle Prüfungen von den Zuschauern verfolgt und vom Richter Herrn Jensen benotet. Nach Beendigung aller Prüfungen standen dann die diesjährigen Championatsträger des Vereins fest. Es wurden für jedes Championat Gold-, Silber- und Bronzemedaillen vergeben.

Jüngsten-Championat: 1.Juliane Carstensen (123), 2. Jacob Lumbeck (122 Pkt), 3. Chiara Schwonbeck (122 Pkt) Nachwuchs-Championat: 1. Jennifer Petersen (14.3 Pkt),

2. Alina Prey (13,4 Pkt), 3. Pia Schramm und Marie-Kristin Holm, beide (13,2 Pkt.) Dressur-Championat: 1. Corinna Schwarz (123 Pkt.), 2. Ann-Kathrin Scholtyssek (119 Pkt.), 3. Ktharina May (118 Pkt.) Reiterwettbewerb Nachwuchs 1.Abt.: 1. Lara Gibowsky, Golden Girl (7,0), 2. Elina Waschilowski, Tequila (6,8), 3. Juliane Carstensen, Marina (6,7). Reiterwettbewerb Nachwuchs 2.Abt.: 1. Chiara Schwonbeck, Soko (7,0), 2. Theresa Schwonbeck, Hugo (6,8), 3. Hanna Lumbeck , Jana (6,7).

Reiterwettbewerb Nachwuchs 3.Abt.: 1. Laura Sothmann, Tequila (6,5) 2. Christin Sell, Pixi (6,3) 3. Jacob Lumbeck, Golden Girl (6,2). Vorführ- und Pflegewettbewerb 1. Abt.: 1. Juliane Carstensen, Marina (7,0) 2. Chiara Schwonbeck, Soko (6,8) 3. Lara Gibowsky, Golden Girl (6,6). Vorführ- und Pflegewettbewerb 2. Abt.: 1. Jacob Lumbeck,

Golden Girl (7,0) 2. Christin Sell, Pixi (6,9) 3. Celine Ott, Hugo (6,5). Dressur in Anlehnung KL. E: 1. Ann-Kathrin Scholtyssek, Baiky (7,4) 2. Jennifer Petersen, Oosthoekes Rudolfh (7,3) 3. Pia Schramm, Planters Punch (6,9). Dressur KL. E 1. Katharina May, Jimmy (7,5) 2. Jessica Niklasson, Jelzien (6,7) 3. Jennifer Petersen, Ro-Lex (6,6) Dressur KL. A/L 1. Corinna Schwarz, Lucky (7,3) 2. Katharina May, Jimmy (7,2) 3. Fina Radewald, Double-Q M (7,1)

Stilspringprüfung KL. E: 1. Amm-Kathrin Schltyssek, Baiky (7,2) 2. Jennifer Petersen, Oosthoekes Rudolfh (7,0) 3. Alina Prey, Moritz (6,8).



THERASPORT

Jetzt einsteigen und 99,- € sparen! (bis 29.02.08)

Lebensfreude tanken!

- Gesundes Training.
- Entspannende Massagen.
- Effektive Krankengymnastik.

THERASPORT - Fitness. Physiotherapie. Massage.

Industriestraße 18, 24963 Tarp (zwischen Trixie und Famila) Telefon 0 46 38-81 98 www.thera-sportzentrum.de



Nicht nur ein Konto, sondern eine echte Partnerschaft

VR-Persönlich

Mitglieder der VR Bank können einzigartige Servicepakete buchen. Das Kontomodell "VR-Persönlich" bietet exklusive Leistungsversprechen:

- ein hohes Maß an Qualität
- · eine hilfreiche Partnerschaft
- umfangreicher zusätzlicher Service
- individueller Versicherungs-Check
- Geld-Zuhause-Service

Interessiert?

Dann fragen Sie unsere Kundenberater. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Filiale Tarp - Telefon 04638 8949-0

